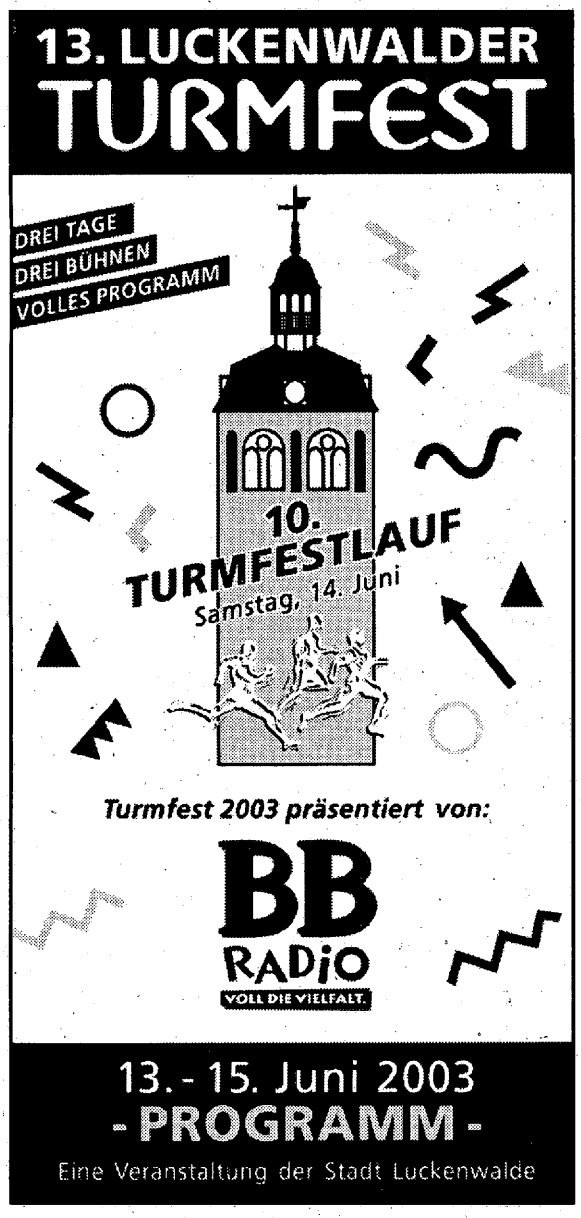
Amtsblatt
für die Stadt Luckenwalde
Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming

Herausgeber des Amtsblattes: Die Stadtverwaltung,
Markt 10, 14943 Luckenwalde; Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;
E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de; Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide

Herausgeber des nichtamtlichen Teils: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Märkersteig 12–16, 14974 Ludwigsfelde, Telefon: 0 33 78/82 02 13

12. Jahrgang / 272. Ausgabe | Mittwoch, den 4. Juni 2003 | Nummer 11 / Woche 23



Liebe Luckenwalderinnen und Luckenwalder, liebe Gäste

zum 13. Mal jährt sich ab Freitag, den 13. Juni unser dreitägiges Turmfest. Ich wünsche mir sehr, dass es auch in diesem Jahr die bisher gewohnte freundliche Stimmung ausstrahlt, die durch heitere Gelassenheit und Unbeschwertheit geprägt ist.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Zum einen können wir uns auf beliebte Programmpunkte freuen, die bereits zu festen Bestandteilen unseres Turmfestes geworden sind. Dazu zähle ich den Gottesdienst auf dem Marktplatz, den musikalischen Frühschoppen, die Darbietungen unserer Musikschulen, die Modenschau vom Modetreff Niendorf, das Kinderprogramm auf dem Feuerwehrhof mit der Mini-Playback-Show, den West Power Tower und natürlich das Riesenrad. Zum anderen ist es auch bereits zur Tradition geworden, dass es immer wieder etwas Neues gibt. Seien Sie gespannt auf die musikalische Vielfalt, die sich u.a. aus Blues und Soul auf der Feuerwehrbühne, aus Samba und Salsa auf dem Marktplatz und Countrymusik am Kariedelbrunnen ergibt. Zusätzlich gibt es an jedem der drei Tage weitere Überraschungen und kulturelle Glanzpunkte.

Das gesamte Festprogramm ist Ihnen gewidmet und soll Ihnen ein paar fröhliche Tage bereiten, an denen Sie Wiedersehen mit alten Bekannten feiern und auch neue Kontakte zu anderen sympathischen Gästen unseres Festes knüpfen können. Tragen Sie mit Ihrer guten Laune zum gelingen des Festes bei.

Abschließend möchte ich die herzliche Bitte an jeden einzelnen Besucher richten, einen Festbeitrag zu leisten.

Vielleicht wird Ihre gute Tat zusätzlich mit einem Preis belohnt!

Herzliche Grüße

Herzog - von der Heide
Bürgermeisterin

Programm siehe Seite 11

AUS DEM INHALT

- **Einladung zu einer Taufe der ganz besonderen Art** S. 5
- **Ortsteil Frankenfelde - Grenzen konkretisiert** S. 6
- **Denkmalpflegerische Instandsetzung Waldfriedhof und Stadtpark** S. 7
- **Rückschau auf vielfältige Sportveranstaltungen u.a.** S. 8/9

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt Luckenwalde:
1. Einladung zur 43. Stadtverordnetenversammlung am 10.06.2003 und zur Einwohnerfragestunde
2. Wahlbekanntmachung des Wahlleiters zur Kommunalwahl (Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde) am 26. Oktober 2003 gemäß § 26 BbgKWahlG und § 31 Abs. 2 und 3 der BbgKWahlV zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
1. Stellvertreterin des Vorsitzenden
der Stadtverordnetenversammlung

Einladung

Sitzung: 43. Stadtverordnetenversammlung - Wahlperiode 1998 bis 2003
Sitzungstermin: Dienstag, 10.06.2003
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Rathaus - Sitzungssaal, Markt 10, 14943 Luckenwalde

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Drucksachen-Nr.
I.	**ÖFFENTLICHER TEIL**	
1.	Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2.	Einwohnerfragestunde	
3.	Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der 42. Sitzung vom 13.05.2003	
4.	Feststellung der Tagesordnung	
5.	Bericht Bürgermeisterin	
6.	Information URBAN	
7.	Beschlussvorlagen	
7.1	1. Änderung der Zuständigkeitsordnung vom 13. September 2000	3853/2003
7.2	1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003	3874/2003
7.3	Aufhebung DS-Nr. 3367/2000 und DS-Nr. 3794/2002	3876/2003
7.4	Straßenbaubeitragssatzung	3877/2003
8.	Informationsvorlage Beteiligungsbericht 2002 - städtischen Gesellschaften	I-3069/2003
9.	Behandlung der Anfragen von Mitgliedern	
10.	Informationen der Verwaltung	
11.	Informationen der 1. Stellvertreterin des Vorsitzenden	
II.	**NICHTÖFFENTLICHER TEIL**	
12.	Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 42. Sitzung vom 13.05.2003	
13.	Feststellung der Tagesordnung	
14.	Information LUGEWO mbH	
15.	Beschlussvorlagen	
15.1	Änderung des Zinssatzes für die Verzinsung des Anlagekapitals	3871/2003
15.2	Grundstücksverkauf	3878/2003
15.3	Grundstücksverkauf	3879/2003
16.	Behandlung der Anfragen von Mitgliedern	
17.	Informationen der Verwaltung	
18.	Informationen der 1. Stellvertreterin des Vorsitzenden	

Luckenwalde, 28.05.2003

Dr. H. Migulla
1. Stellvertreterin des
Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die Tagesordnung wurde gemäß § 43 Absatz 1 Satz 1 Gemeindeordnung festgesetzt.

Einladung zur Einwohnerfragestunde in der 43. Stadtverordnetenversammlung

Bei Einwohnerfragestunden haben Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zu den Beratungsgegenständen der Stadtverordnetenversammlung vorzubringen.
Zu Tagesordnungspunkten, die in nichtöffentlichen Sitzungen behandelt werden sollen, sind Fragen unzulässig.
Des Weiteren wird die Möglichkeit eingeräumt, zu städtischen Angelegenheiten, die keine Tagesordnungspunkte betreffen, Fragen zu stellen und Vorschläge zu unterbreiten.

Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich dargelegt werden (gem. § 18 Gemeindeordnung i. V. m. § 3 Geschäftsordnung, § 13 Hauptsatzung).

Termin: 10. Juni 2003
Zeit: 17:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal im Rathaus, Markt 10, 14943 Luckenwalde

Luckenwalde, 28.05.2003

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

WAHLBEKANNTMACHUNG des Wahlleiters zur Kommunalwahl (Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde) am 26. Oktober 2003

gemäß § 26 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes, (BbgKWahlG) und § 31 Abs. 2 und 3 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV)

zur Einreichung von Wahlvorschlägen

I. Wahltermin und Wahlzeit
Aufgrund des Artikel 1 der Verordnung über den Wahltag und die Wahlzeit der landesweiten Kommunalwahlen 2003 sowie zur Änderung der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung vom 25. März 2003 findet die **Wahl** der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lukkenwalde am **Sonntag, den 26. Oktober 2003** in der Zeit von **8 bis 18 Uhr** statt.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen
Nachdem der Minister des Innern die Wahltermine für die vorgenannte Wahl durch Rechtsverordnung bestimmt hat, fordere ich gemäß § 31 Abs. 2 Satz 3 BbgKWahlV auf, die Wahlvorschläge für diese Wahl möglichst frühzeitig einzureichen. Ergänzend hierzu weise ich auf Folgendes hin:
Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

1. **Wahlgebiet**
Wahlgebiet für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde ist das Gebiet der Stadt Lukkenwalde.

2. **Anzahl der zu wählenden Stadtverordneten der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde**
Die Anzahl der Vertreter in der Stadtverordnetenversammlung beträgt **28** Stadtverordnete für das gesamte Wahlgebiet.

3. **Wahlkreise**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde hat durch Beschluss festlegt, dass das Wahlgebiet der Stadt Luckenwalde **einen** Wahlkreis bildet.

4. **Wahlvorschlagsrecht und Einreichungsfrist**

4.1 Wahlvorschläge können von **Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen und Einzelbewerbern** eingereicht werden. Daneben können Parteien, politische Vereinigungen und Wählergruppen auch gemeinsam einen Wahlvorschlag als **Listenvereinigung** einreichen. Sie dürfen sich jedoch bei jeder Wahl nur an einer Listenvereinigung beteiligen; die Beteiligung an einer Listenvereinigung schließt einen eigenständigen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl aus.

4.2 Die Wahlvorschläge sollten **möglichst frühzeitig** eingereicht werden. Sie müssen **spätestens** bis zum
Donnerstag, den 18. September 2003, 12 Uhr,
bei dem
Wahlleiter der Stadt Luckenwalde
Herrn Mauersberger
Markt 10, 14943 Luckenwalde
schriftlich eingereicht werden.

5. **Besondere Anzeigepflicht für Listenvereinigungen**
Die Absicht, sich zu einer Listenvereinigung zusammenzuschließen, ist dem **Wahlleiter der Stadt Luckenwalde** durch die für das Wahlgebiet zuständigen Organe aller am Zusammenschluss Beteiligten spätestens bis zum **Dienstag, den 9. September 2003** schriftlich anzuzeigen. Die Erklärung der an dem Zusammenschluss Beteiligten muss bei Parteien oder politischen Vereinigungen von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstands, darunter der Vorsitzende oder sein Stellvertreter, bei Wählergruppen von dem Vertretungsberechtigten der Wählergruppe unterzeichnet sein.

6. **Inhalt der Wahlvorschläge**

6.1 Die Wahlvorschläge sollen nach dem Muster der Anlage 5a zur BbgKWahlV eingereicht werden. Sie müssen enthalten
a) den Familiennamen, die Vornamen, den Beruf oder die Tätigkeit, den Tag der Geburt, den Geburtsort, die Staatsangehörigkeit und die Anschrift eines jeden Bewerbers in erkennbarer Reihenfolge,
b) **als Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** den vollständigen Namen der einreichenden Partei oder politischen Vereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; der im Wahlvorschlag angegebene Name der Partei oder politischen Vereinigung muss mit dem Namen übereinstimmen, den diese im Lande führt,
c) **als Wahlvorschlag einer Wählergruppe** den Namen der einreichenden Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; aus dem Namen muss hervorgehen, dass es sich um eine Wählergruppe handelt; der Name und die etwaige Kurzbezeichnung dürfen nicht den Namen von Parteien oder politischen Vereinigungen oder deren Kurzbezeichnung enthalten,
d) **als Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** den Namen der Listenvereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; zusätzlich sind die Namen und, sofern vorhanden, auch die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen anzugeben,
e) den Namen des Wahlgebietes und bei **wahlkreis**bezogenen Wahlvorschlägen auch die Bezeichnung des Wahlkreises. Der **Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers** darf nur die unter Buchstabe a und e bezeichneten Angaben enthalten.

6.2 Jeder Wahlvorschlag muss mindestens einen Bewerber enthalten. Ein **wahlgebiets**bezogener Wahlvorschlag darf höchstens **42** Bewerber enthalten.

6.3 Daneben soll der Wahlvorschlag Namen und Anschrift der **Vertrauensperson** und der **stellvertretenden Vertrauensperson** enthalten. Als Vertrauensperson kann auch ein Bewerber benannt werden. Soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensperson und die stellvertretende Vertrauensperson, jede für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen.

6.4 **Der Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** muss in jedem Fall von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes, darunter der Vorsitzende oder sein Stellvertreter, unterzeichnet sein. Der **Wahlvorschlag einer Wählergruppe** muss in jedem Fall von dem Vertretungsberechtigten unterzeichnet sein. Die Vertretungsberechtigung ist auf mein Verlangen nachzuweisen. Der **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** muss in jedem Fall von jeweils mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes der an ihr beteiligten Parteien und politischen Vereinigungen, darunter jeweils der Vorsitzende oder sein Stellvertreter, sowie den Vertretungsberechtigten der an ihr beteiligten Wählergruppen unterzeichnet sein. Der **Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers** muss von diesem persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

6.5 **Wichtige Beschränkungen**
Jeder Bewerber darf nur auf einem Wahlvorschlag für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lukkenwalde benannt sein. Der Bewerber auf dem Wahlvorschlag einer Partei darf nicht Mitglied einer anderen **Partei** sein, die mit einem eigenen Wahlvorschlag zu dieser Wahl antritt.

7. **Voraussetzungen für die Benennung als Bewerber**

7.1 Die Benennung als Bewerber auf einem Wahlvorschlag einer **Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung** ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:
a) Der **Bewerber muss** gemäß § 11 BbgKWahlG **wählbar sein.**
b) Der **Bewerber muss durch eine Versammlung zur Aufstellung der Bewerber** gemäß § 33 BbgKWahlG **bestimmt worden sein.**
c) Der **Bewerber muss** seiner Benennung auf dem Wahlvorschlag schriftlich zustimmen. Die Zustimmung ist nach dem Muster der **Anlage 7a** zur BbgKWahlV abzugeben. Die in Buchstabe a und c genannten Voraussetzungen gelten ferner für **Einzelbewerber.**

7.2 **Zur Wählbarkeit**

7.2.1 Wählbarkeit von Deutschen
Gemäß § 11 Abs. 1 BbgKWahlG sind wählbar alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die
- am 26. Oktober 2003 das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet ihren ständigen Wohnsitz haben.

Ein Deutscher ist nach § 11 Abs. 2 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn er
- gemäß § 9 BbgKWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen ist oder
- infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

7.2.2 Wählbarkeit von **Unionsbürgern**
Gemäß § 11 Abs, 1 BbgKWahlG sind wählbar auch alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande,

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

Österreich, Portugal, Schweden, Spanien sowie Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland), die
- am 26. Oktober 2003 das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet ihren ständigen Wohnsitz haben.

Ein Unionsbürger ist nach § 11 Abs. 2 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn er
- gemäß § 9 BbgKWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen ist oder
- infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder
- infolge einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht besitzt.

7.3 Mit dem Wahlvorschlag ist dem Wahlleiter für jeden Bewerber eine Bescheinigung der Wahlbehörde nach dem Muster der **Anlage 8a** zur BbgKWahlV einzureichen, dass der vorgeschlagene Bewerber wählbar ist.
Unionsbürger, die schriftlich ihre Zustimmung zur Kandidatur erklärt haben, müssen mir mit der Bescheinigung nach Satz **1 zusätzlich** eine **Versicherung an Eides statt** nach dem Muster der **Anlage 8c** zur BbgKWahlV über ihre **Staatsangehörigkeit** und darüber vorlegen, dass sie in ihrem **Herkunftsmitgliedstaat** nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

8. Zur Aufstellung der Bewerber gemäß § 33 BbgKWahlG

8.1 **Die Bewerber einer Partei oder politischen Vereinigung** und ihre Reihenfolge müssen in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten** Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung in geheimer Abstimmung bestimmt worden sein **(Mitgliederversammlung).** Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer** Wahl hierzu **besonders** gewählt worden sind **(Delegiertenversammlung).**

8.2 Wenn die Partei oder politische Vereinigung im Wahlgebiet **keine** Organisation hat, können die Bewerber und ihre Reihenfolge auch durch die für die Wahl zum Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung oder deren Delegierte bestimmt werden.

8.3 **Die Bewerber einer Wählergruppe** und ihre Reihenfolge müssen in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten** Mitglieder der Wählergruppe **(Mitgliederversammlung)** oder, wenn die Wählergruppe nicht mitgliedschaftlich organisiert ist, in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten** Anhänger der Wählergruppe **(Anhängerversammlung)** in **geheimer** Abstimmung bestimmt worden sein. Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern oder Anhängern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer** Wahl hierzu **besonders** gewählt worden sind **(Delegiertenversammlung).**

8.4 **Die Bewerber einer Listenvereinigung** und ihre Reihenfolge müssen in einer **gemeinsamen** Mitglieder- oder Delegiertenversammlung in **geheimer** Abstimmung bestimmt worden sein; im übrigen gelten die Bestimmungen des § 33 BbgKWahlG sinngemäß.

8.5 Über die Mitglieder-, Anhänger- oder Delegiertenversammlung ist eine **Niederschrift** nach dem Muster der **Anlage 9a** zur BbgKWahlV zu fertigen, die dem Wahlvorschlag beizufügen ist. Aus der Niederschrift muss die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der **geheimen** Wahl der Bewerber hervorgehen.
Die Niederschrift ist mindestens von dem Versammlungsleiter sowie von zwei weiteren Versammlungsteilnehmern, die beide im Wahlgebiet wahlberechtigt sein müssen, zu unterschreiben. Die drei Unterzeichner haben gegenüber dem Wahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Bestimmung der Bewerber sowie die Feststellung ihrer Reihenfolge in **geheimer** Abstimmung erfolgt ist.

9. Unterstützungsunterschriften (§ 28 Abs. 6 BbgKWahlG i.V.m. § 32 Abs. 4 BbgKWahlV)

9.1 **Befreiung von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften**

9.1.1 **Wahlvorschläge von Parteien und politischen Vereinigungen**, die am 18. April 2003 aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags im 15. Deutschen Bundestag oder 3. Landtag Brandenburg durch mindestens einen im Land Brandenburg gewählten Abgeordneten oder im Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming durch mindestens einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde durch mindestens einen Stadtverordneten seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

9.1.2 **Wahlvorschläge von Wählergruppen,** die am 18. April 2003 aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags im Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming durch mindestens einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde durch mindestens einen Stadtverordneten seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit,

9.1.3 **Wahlvorschläge von Einzelbewerbern,** die am 18. April 2003 aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

9.1.4 Das Erfordernis von Unterstützungsunterschriften gilt ferner nicht für **Listenvereinigungen,** wenn mindestens eine der an ihr Beteiligten wenigstens eine der in Nummer 9.1.1 oder 9.1.2 genannten Voraussetzungen für die Befreiung von diesem Erfordernis erfüllt.

9.2 **Wichtige Hinweise**

9.2.1 Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung oder eines Einzelbewerbers, die/der nicht nach der vorstehenden Nummer 9.1 von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit ist, sind
- im Falle eines **wahlgebiets**bezogenen Wahlvorschlags mindestens **20** Unterstützungsunterschriften von **im Wahlgebiet** wahlberechtigten Personen, beizufügen.

Die persönliche, überprüfbare Unterstützungsunterschrift der wahlberechtigten Person ist bei der Wahlbehörde zu leisten. Sie kann auch vor einem Notar oder einer anderen zur Beglaubigung von Unterschriften ermächtigten Stelle geleistet werden. Die Unterstützungsunterschriften sind auf amtlichen Formblättern für Unterschriftenlisten nach dem Muster der **Anlage 6a** zur BbgKWahlV unter Beachtung folgender Vorschriften zu erbringen:

9.2.2 Die Formblätter werden von mir **auf Anforderung der Vertrauensperson oder stellvertretenden Vertrauensperson** sofort bei der Wahlbehörde Stadt Luckenwalde, Einwohnermeldewesen (Raum 011 b), Markt 10, 14943 Luckenwalde aufgelegt.
Bei der Anforderung sind Familien- und Vornamen sowie Anschrift **eines jeden Bewerbers in erkennbarer Reihenfolge** anzugeben. Daneben ist beim **Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung** deren Name und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, anzugeben. Außerdem hat die Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson durch schriftliche Erklärung zu bestätigen, dass die Bewerber und ihre Reihenfolge gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden sind.
Beim **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** sind ferner auch die Namen, und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr Beteiligten anzugeben.
Beim **Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers** ist die Bezeichnung „Einzelwahlvorschlag" anzugeben. Auf Anforderung der Vertrauensperson oder stellvertretenden Vertrauensperson werde ich unter den vorgenannten Voraussetzungen auch amtliche Formblätter für die Unterzeichnung des Wahlvorschlags vor einem Notar oder bei

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT LUCKENWALDE

einer anderen zur Beglaubigung ermächtigten Stelle ausgeben.

9.2.3 Wahlvorschläge von Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen oder Listenvereinigungen dürfen erst nach der Bestimmung der Bewerber nach § 33 BbgKWahlG unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.

9.2.4 Eine wahlberechtigte Person darf nur jeweils einen Wahlvorschlag für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde unterzeichnen. Hat eine Person für diese Wahl mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnet, so sind sämtliche von ihr für diese Wahl geleisteten Unterstützungsunterschriften ungültig.

9.2.5 Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch die Bewerber selbst ist unzulässig.

9.2.6 Neben der Unterschrift sind Familien- und Vornamen, Tag der Geburt und Anschrift der unterzeichnenden Person anzugeben. Die unterzeichnende Person hat sich vor der Unterschriftsleistung auszuweisen.

9.2.7 Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer körperlichen Behinderung einer Hilfe bei der Unterschriftsleistung bedarf, kann eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bestimmen, die Unterschriftsleistung vorzunehmen. Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Wahlbehörde aufzusuchen, kann auf Antrag die Unterstützungsunterschrift durch Erklärung vor einem Beauftragten der Wahlbehörde ersetzen. Der Antrag kann bis zum **15. September 2003** schriftlich bei der Wahlbehörde gestellt werden.

9.2.8 Die Wahlbehörde hat für alle wahlberechtigten Unterzeichner, die die Unterstützungsunterschrift bei der Wahlbehörde geleistet haben, auf der Unterschriftsliste zu vermerken, dass sie im Wahlgebiet wahlberechtigt sind. Für jeden wahlberechtigten Unterzeichner, der die Unterstützungsunterschrift nicht bei der Wahlbehörde geleistet hat, ist der Unterschriftsliste eine gesonderte Bescheinigung der Wahlbehörde nach dem Muster der **Anlage 6b** zur BbgKWahlV beizufügen, dass er im Wahlgebiet wahlberechtigt ist.

10. Mängelbeseitigung

Nach Ablauf der Einreichungsfrist am 18. September 2003, 12 Uhr, können Mängel, die sich auf die Zahl und Reihenfolge der Bewerber beziehen, nicht mehr behoben und fehlende Unterstützungsunterschriften nicht mehr beigebracht werden. Das gleiche gilt, wenn der Bewerber so mangelhaft bezeichnet ist, dass seine Identität nicht feststeht. Sonstige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, können bis zu der Sitzung des Wahlausschusses, in der über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden wird, beseitigt werden.

11. Zulassung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss beschließt am 22. September 2003 in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf § 37 BbgKWahlG und §§ 38 und 39 BbgKWahlV verwiesen.

III. Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen

Die für die Einreichung von Wahlvorschlägen erforderlichen Vordrucke werden vor mir beschafft und können bei mir angefordert werden.

IV. Einsichtnahme Kommunalwahlgesetz und Kommunalwahlverordnung Brandenburg

Das Gesetz und die Verordnung können beim Wahlleiter der Stadt Luckenwalde, Markt 10, Zimmer 104, 14943 Luckenwalde während der allgemeinen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Luckenwalde eingesehen werden.

Luckenwalde, 28.05.2003

Mauersberger
Wahlleiter der Stadt Luckenwalde

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Neues aus dem Rathaus

Am **SECHS**ten **SECHS**ten in **SECHS** Minuten

Einladung zu einer Taufe der ganz besonderen Art

Ab Juni 2003 wird InterConnex mit der Strecke Rostock-Köln und zurück eine neue Fahrtroute in Betrieb nehmen. Damit wird Luckenwalde zweimal täglich Haltepunkt auf dieser Strecke.

Anlässlich der Premierefahrt wird die Taufe des ersten InterConnex Waggons auf den Namen **„Stadt Luckenwalde"** durch die Bürgermeisterin vorgenommen.

Zu diesem Ereignis am
06. Juni 2003, um 9.30 Uhr
auf den Bahnhofsvorplatz in Luckenwalde
sind alle Luckenwalderinnen und Luckenwalder recht herzlich zu:

- Blasmusik von 9:30 - 10.30 Uhr
- Connex-Infostand auf dem Bahnhofsvorplatz
- Taufe auf dem Bahnsteig Richtung Jüterbog um 9:54 Uhr eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Elisabeth Herzog-von der Heide

INFORMATION NEUE KASSENÖFFNUNGSZEITEN

Die neuen Kassenöffnungszeiten der Stadtverwaltung Luckenwalde sind wie folgt festgelegt worden:

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
Freitag	geschlossen.

Sprechzeiten Juni des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Sprechzeit des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung findet am **19. Juni 2003** statt.

Die angekündigte Sprechzeit am 05. Juni 2003 findet **nicht** statt. Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über die Rufnummer 672-326 bzw. 672-216.

Ortsteil Frankenfelde - Grenzen konkretisiert

Durch die „neue" Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 15.05.2003 (Amtsblatt 10/2003) wurden die Gebiete der Ortsteile konkret beschrieben. Dies hat keinen Einfluss auf Gemarkungsgrenzen, sondern dient zur verwaltungsmäßigen Konkretisierung und Klarstellung der Ortsteilgrenzen. Dies gewährleistet die notwendige Rechtssicherheit hinsichtlich bestehender Rechte und Pflichten der Ortsteile und ihrer gewählten Organe.
Durch die Konkretisierung haben sich nachfolgende **Änderungen für den Ortsteil Frankenfelde** ergeben:
Das Gebiet des Ortsteiles Frankenfelde umfasst den westlichen der neuen Bundesstraße 101n gelegenen Teil der Gemarkung Frankenfelde - **alleinzugehörige Straße: „Dorfstraße".**
Der östlich der neuen Bundesstraße 101n gelegene Teil der Gemarkung Frankenfelde gehört **jetzt** zum Stadtgebiet Luckenwalde. Damit gehören nachfolgende Straßen/Wege nicht mehr zum Ortsteil Frankenfelde:
- Buchsbaumweg
- Erlenweg
- Eschenweg
- Frankenfelder Chaussee
- Fritz-Haber-Straße
- Hainbuchenweg
- Im Biotechnologiepark
- Kastanienweg
- Louis-Pasteur-Straße
- Robinienweg
- Ulmenweg
- Zapfholzweg

Die Stadtverwaltung informiert öffentliche Institutionen über diese Änderungen. Personaldokumente (u. a. Ausweise, Reisepässe) sollten bei passender Gelegenheit geändert werden. Diese Änderung ist gebührenfrei. Auskünfte erteilt die Abteilung Einwohnermeldewesen unter 03371/672-300.

i. A. Mauersberger, Pressestelle

Grundstücksverkäufe der städtischen Gesellschaft

Die LUGEWO
Luckenwalder Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft mbH
bietet folgende Grundstücke zum Kauf an:

Bahnhofstraße 21 und 21a
Baruther Straße 6
Beelitzer Straße 16 und 30
Eigentumswohnungen Beelitzer Tor 18 - 20
Berliner Straße 3
Bussestraße 32 (Baugrundstück)
Dessauer Straße 4 und 5
Haag 21, 23 und 25a
Jänickendorfer Straße 16 und 17
Käthe-Kollwitz-Straße 38a
Markt 15
Mittelstraße 21
Mühlenweg 1 (Baugrundstück)
Mühlenstraße 15
Poststraße 7 und 37
Potsdamer Straße 47
Puschkinstraße 40 und 66
Rudolf-Breitscheid-Straße 125
Straße des Friedens 41 d
Theaterstraße 4
Zinnaer Straße 16

Interessenten melden sich bitte in der Beelitzer Straße 29 im Raum 1.10 bzw. unter der Rufnummer 67719 oder 677 10.

Dr. Bender, Geschäftsführer

Ausschreibungen

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb

Vergabestelle: Stadt Luckenwalde
Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming
Die Bürgermeisterin
Markt 10, 14943 Luckenwalde

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Pkt. 1 (2)a) VOB/A

Art des Auftrages: **Fertigung und Montage einer Stahl-Glas-Dachkonstruktion**
Vergabe-Nr.: 603000.036/03

Ausführungsort: 14943 Luckenwalde, Berliner Platz

Aufteilung in Lose: nein

Leistungsumfang: Dachkonstruktion an zwei Pylonen (Höhe ca. 8,50 m, Durchmesser 86 cm) schräg abgehangen aus zwei Teilen bestehend. Dachfläche 12,60 x 12,60 m, bestehend aus einer Konstruktion aus Walzprofilen S 235 JR (St 37-2) und einer Glaseindeckung aus VSG-Scheiben.

Ausführungsfrist: August 2003

Anforderungsfrist: 16.06.2003

Bewerbungsanschrift:
Stadtverwaltung Luckenwalde
Bauverwaltung, Theaterstr. 16d
14943 Luckenwalde
Tel. 03371/672334; Fax 03371/672418

Versand der Unterlagen:
17.06.2003
Bewerber, welche bis zum 20.06.2003 keine Unterlagen erhalten haben, werden nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Submission: 04.07.2003, 10.00 Uhr
in der Theaterstraße 16d,
Konferenzraum, 2. OG
14943 Luckenwalde

geforderte Sicherheiten:
5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
3 % Sicherheitsleistung

Zahlungsbedingungen:
gem. § 16 VOB/B
und Verdingungsunterlagen

Nachweise: (mit Bewerbung einzureichen)
gemäß VOB/A § 8 Nr. 3a bis g sowie
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 GewO (nicht älter als 3 Monate)
- Nachweise über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge der gesetzlichen Sozialversicherung

Bewerbungen ohne diese Angaben werden nicht berücksichtigt!

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
15.07 2003

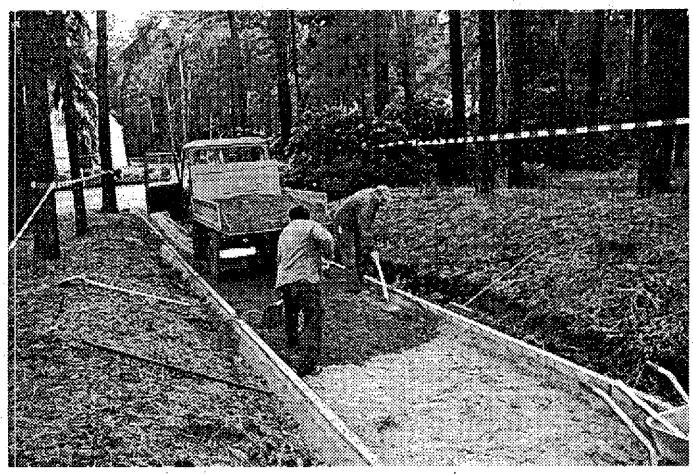
Nachprüfstelle: **- keine -**

Steinhuder Meer
in zentraler Lage, Nähe Naturpark, excl. DHH, VK, Wohn/Nutz 180 qm, Bauj. 1994, 325 qm Grundst., Sauna,Kachelofen, Garage,
214.000 €.
Tel. 0 50 33 / 98 01 45 o. 0170 / 7 41 42 25

aktuell / Wirtschaft - Stadtplanung - Verkehr / aktuell

Denkmalpflegerische Instandsetzung - Waldfriedhof Luckenwalde Vergabe-ABM

Der städtische Waldfriedhof wird bereits seit 1998 im Auftrag des Tiefbauamtes der Stadt Luckenwalde in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde Kreis Teltow -Fläming und dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege (BLAD) nach der Leitplanung der Berliner Landschaftsarchitekten Dr. Jacobs & Hübinger in diversen Bauabschnitten mit Vergabe - ABM restauriert.
Seit dem 01.05.2003 sind insgesamt drei vom Arbeitsamt zugewiesene Arbeitskräfte im Einsatz. Diese Gruppe wurde durch die Stadt noch mit sieben Sozialhilfeempfängern verstärkt.



Ein Schwerpunkt der geplanten Arbeiten 2003 soll bei den Sanierungen der Flügelwege, insbesondere des westlichen Teilabschnitts, zwischen Querweg und Kapellenvorplatz liegen. Zudem ist die Weiterführung der Herstellung der Flügelbeete, des rechten Teil der Terrassenanlage und die Bestandspflege der bereits nachgepflanzten Kulturen notwendig. In der Vergangenheit bereits fertiggestellte Wegeabschnitte sollen fachgerecht unterhalten werden.
Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt neben dem Arbeitsamt, der Stadt Luckenwalde und der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Teltow-Fläming auch aus Mitteln des Landes Brandenburg und des Europäischen Sozialfond (ESF).
Die Maßnahme geht über einen Zeitraum von sieben Monaten und soll am 30.11.2003 beendet sein.

Gartendenkmalpflegerische Instandsetzung - Stadtpark Luckenwalde Vergabe-ABM

Der Neue Teil des Stadtparks soll in einem 3. Bauabschnitt als historisches und gartenkünstlerisches Denkmal erhalten und restauriert werden. Nach der gartendenkmalpflegerischen Maßnahmeplanung der Berliner Landschaftsarchitekten Dr. Jacobs & Hübinger wird der Zustand der Anlage bei ihrer Fertigstellung Ende der 30er Jahre, jedoch einschließlich der Einfügung des Parkcafes der 60er Jahre angestrebt.
Seit dem 01.05.2003 sind insgesamt sechs vom Arbeitsamt zugewiesene Arbeitskräfte im Einsatz. Diese Gruppe wurde durch die Stadt noch mit fünf Sozialhilfeempfängern verstärkt.

Ein Schwerpunkt der geplanten Arbeiten 2003 soll bei der Wiederherstellung der historischen Wegeverläufe im westlichen Bereich des Stadtparks liegen. Darüber hinaus soll eine Anbindung der Parkwege an den Rad- und Skateweg Luckenwalde/ Teltow-Fläming hergestellt werden. Der „Quellbereich" und der historische Bachverlauf werden unter Umständen erst zu einem späteren Zeitpunkt restauriert werden können. Unterschiedliche Pflege- und Instandhaltungsarbeiten sollen im Bestand unterstützend durchgeführt werden.
Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt neben dem Arbeitsamt, der Stadt Luckenwalde und der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Teltow-Fläming auch aus Mitteln des Landes Brandenburg und des Europäischen Sozialfond (ESF).
Die Maßnahme geht über einen Zeitraum von acht Monaten und soll am 31.12.2003 beendet sein.

i. A. Raguschke
Abteilungsleiterin Grünflächenplanung

Ferienwohnung im Rhein-Sieg-Kreis
bis Köln-Mitte ca. 35 km, bis Bonn-Zentrum ca. 25 km
★ ideal für Urlauber, Messebesucher
und Gäste bei Familienfeiern/Besuchen ★
Tel. 0 22 47-6 90 88, Fax 0 22 47-7 51 46

Hairdreams
the power of hairextensions

Haar-verlängerung + Haar-verdichtung
oder einfach nur bunte Strähnen. Lassen Sie sich bei uns beraten.
Salon LACHMANN
Baruther Straße 26
Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 61 37 01

ELEKTRO- UND METALLBAU
Hans-Jürgen Angetter Dipl.-Ing. (FH)
Meisterbetrieb
- Installation, Reparatur und Überprüfung von Elektro-Anlagen
- Metallbau aller Art

R.-Breitscheid-Str. 101 • 14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71 - 61 14 81 • Fax 61 42 57

Steuerungsgruppe für das Projekt „Verzahnung und Chancengleichheit" tagte

In unserer Region besteht immer noch der Bedarf der Weiterentwicklung einer modernen und leistungsfähigen Infrastruktur. Demgegenüber verfügen der Landkreis Teltow-Fläming, die Ämter und Gemeinden nicht mehr über die erforderlichen finanziellen Mittel, um diese notwendigen Investitionen vornehmen zu können. Insbesondere bei der Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten der EU, des Bundes und des Landes können die Kommunen kaum noch die benötigten Eigenmittel bereitstellen. Es liegt daher nahe, durch die Verzahnung verschiedener Fördermöglichkeiten u.a. mit denen der Arbeitsförderung, die Gesamtfinanzierung von Vorhaben der Strukturentwicklung abzusichern. Für die Kommunen besteht dadurch die Chance, ihre einzubringenden Eigenanteile merklich zu verringern.
Mit der Umsetzung dieser Vorhaben können unter Einbeziehung der Instrumente der Arbeitsförderung dann auch Aufträge an Unternehmen vergeben und Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger mit dem Ziel der Dauerbeschäftigung in Arbeit gebracht werden. So kann erreicht werden, dass sich die Infrastruktur im Landkreis weiterentwickelt und gleichzeitig ein Abbau der Arbeitslosigkeit in der Region erfolgt. Eine Besonderheit dabei ist, dass das Prinzip des Gender-Mainstreaming-Chancengleichheit für Frauen und Männer- als Querschnittsaufgabe in das Projekt mit einfließt!
Um dieses anspruchsvolle Ziel auch zu verwirklichen, hat das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen für das Jahr 2003 gemeinsam mit dem Landkreis Teltow-Fläming eine Weiterführung und Erweiterung der Aufgabengebiete zum Büro für „Verzahnung und Chancengleichheit" ins Leben gerufen, die mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfond gefördert wird.
Anfang Mai 2003 fand in Luckenwalde die 2. Beratung der Steuerungsgruppe zur Koordinierung des Projektes im Landkreis statt. Vertreten sind darin MitarbeiterInnen des Landkreises (Wirtschaftsförderbeauftragter, Sozialamt des Landkreises, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, Arbeitsmarktbeauftragte des Landkreises, die Landesagentur für Struktur und Arbeit (LASA) und die Arbeitsgemeinschaft aus gemeinnütziger Arbeitsfördergesellschaft Klausdorf und der Luckenwalder Beschäftigungs- und Aufbaugesellschaft. In der Beratung wurde noch einmal festgehalten, dass das Projekt die Ämter und Gemeinden über Möglichkeiten der Verzahnung bei Vorhaben zur Infrastrukturentwicklung berät und auch Unterstützung bei der Konzepterarbeitung gibt.
Angesiedelt ist die Arbeitsgemeinschaft mit den Büros in
Zossen: Verlängerte Kirchstraße 1, Tel. 03377 20110,
E-Mail: gag-mbh-klausdorf@gmx.de
Frau Brodtrück
und in
Luckenwalde: Potsdamer Straße 2, Tel. 03371 400579,
E-Mail: verzahnung@flaeming-net.de
Herr Kräker.

Jörg Kräker
Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „RUNDE" Konzept TF

S. Boche
Meisterbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- PVC-, und text. Beläge
- Fertig- und Korkparkett (Lieferung und Verlegung)
- Multi-Brillant-Chips
- Dachsanierung
- Schrift-Reklame-Werbung

☎ 0 33 71 / 61 10 88
Fax: 0 33 71 / 61 09 56
Funk: 0171 / 8 13 65 78

KORK-STUDIO
NATÜRLICHE WOHNKULTUR
Gottower Straße 33
14943 Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 64 26 09

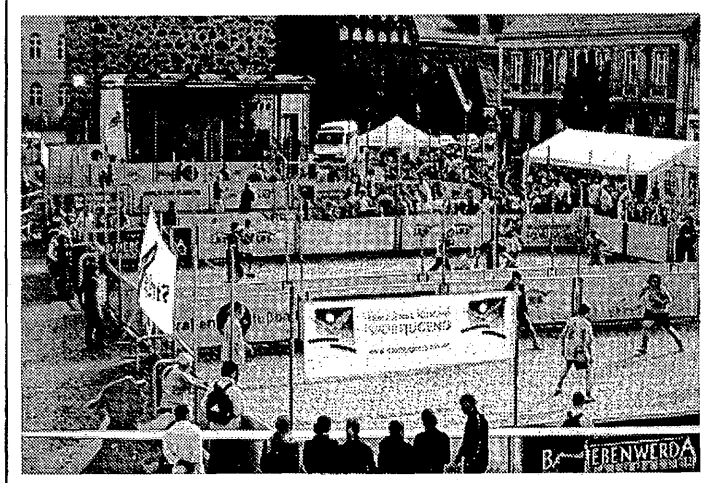
Veranstaltungs-Rückschau

Straßenfußballturnier auf dem Luckenwalder Marktplatz

Statistik:
... 30 Mannschaften ... 87 Spiele ... 642 Tore (568 Jungentore, 56 Mädchentore) ... 348 Spielpunkte ... 357 Fairpunkte ... Torwandwettbewerb: 1. Marcel Reißland mit drei Treffern ... Rastelliwettbewerb: 1. Martin Hornung mit 523 Ballberührungen ... weiteste Anreise: Die Rebellen aus Forst ... die Teams kamen aus Cottbus, Forst, Jüterbog, Kolzenburg, Lehnin, Luckenwalde, Niedergörsdorf, Nonnendorf, Stülpe, Trebbin und Wünsdorf

Die Sieger:

AK unter 15 Jahren (11 Teams):	
1. Blue Devils	Rohrbeck
2. Holzhacker	Trebbin
3. 1. FC Pelikan	Luckenwalde
4. Crocodiles	Luckenwalde
AK über 15 Jahren (19 Teams):	
1. Del Piero	Niedergörsdorf
2. Richards Mundfasching	Luckenwalde
3. Goalgetter	Nonnendorf
4. Füße Gottes	Luckenwalde



Das gibt es nur einmal im Jahr! Der Luckenwalder Marktplatz verwandelt sich an diesem Abend zum Sportplatz. Wie schon im letzten Jahr machte die Brandenburgische Sportjugend mit Ihrer European Goals Tour wieder Halt in Luckenwalde. 30 Teams aus Luckenwalde und Umgebung hatten sich bis zum Turnierbeginn in die Meldeliste eingetragen und schon dafür ein schikkes T-Shirt bekommen. Nach der Eröffnung durch die Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide und der Ausländerbeauftragten des Kreises Teltow-Fläming Monika Kollert konnte es losgehen. Auf den vier aufgebauten Soccercourts ging es daraufhin in 87 Spielen bis kurz vor Mitternacht um den LBS-CUP 2003. Sieger in zwei Altersklassen wurden ermittelt. Bei den unter 15 jährigen gewannen die Blue Devils aus Rohrbeck und bei den über 15 jährigen konnte sich Del Piero aus Niedergörsdorf durchsetzen. Den Fair-Play-Pokal, gestiftet von der Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde, erhielt die Mannschaft „3,8 Promille" aus Luckenwalde. Beim Torwandschießen hatte Marcel Reißland mit drei Treffern das beste Füßchen. Die besten vier Mannschaften der 15-25 jährigen erkämpften ebenfalls eine Wildcard für das Tourfinale am 09.08.03 in Cottbus. Aber auch jedes andere Team ist zum großen LBS-CUP 2003 Finale willkommen. In den Spielpausen konnten sich die Spieler von Auftritten der „Motivation Girls" oder der Tanzgruppe der Lukkenwalder Sportfüchse aufmuntern lassen. Die Band „Stewed Fruit" mit ihrem Gitarrenrock begeisterten das Publikum. So wurde der Abend zu einem rundum gelungenen Fest.

Jörg Schneider
Brandenburgische Sportjugend

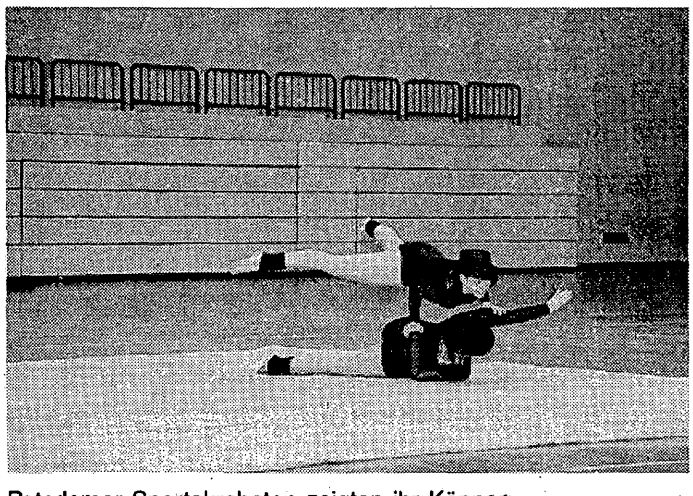
Verleihung der Elbeflut-Medaille des Landes Brandenburg

Am Sonnabend, den 10. Mai 2003 erfolgte im Rahmen der Ausbildung der Brandschutzeinheit des Landkreises Teltow-Fläming auf dem Sportplatz in Dobbrikow die Verleihung der Elbeflut-Medaille des Landes Brandenburg durch den Dezernten des Landeskreises Teltow-Fläming Norbert Siemieniec.
In dankbarer Anerkennung für die aktive Hilfeleistung bei der Hochwasserbekämpfung im August 2002 erhielten mehrere Führungskräfte sowie eine Löschgruppenbesatzung mit LF-16 TS der Feuerwehr der Stadt Luckenwalde die Medaille.
Zu den Ausgezeichneten, die Tage und Nächte lang im Einsatz waren, gehören:
Kai Andreas, Matthias Bankert, Thomas Bankert, Peter Bolze, Andreas Borch, Gerd Dallig, Torsten Fähnle, Harry Giese, Waldemar Hatscher, Gerd Heine, Heiko Kaiser, Rene Marcel Kelch, Klaus-Peter Knorr, Axel Niendorf, Uwe Pintsch, Martin Schulze, Bernd Siebert, Rene Stephan und Marcel Wiemann.
Ein Dankeschön an alle genannten Kameraden.

Vereinssportshow in der Fläminghalle

Ein buntes Gymnastikprogramm wurde den Teilnehmern und Zuschauern am 18. Mai 2003 in der Fläminghalle geboten.

Eine gelungene Veranstaltung mit einem Mix aus Aerobic, Line-Dance, Rope Skipping und Selbstverteidigung.



Potsdamer Sportakrobaten zeigten ihr Können.
Kinder und Jugendliche waren Hauptakteure bei den Showeinlagen. *i. A. Broda, Abt.-Ltrn. Sport*

Stadtralley und Kinderfest im ASB-Übergangswohnheim für Asylbewerber

Einmal jährlich wird im oder außerhalb des Wohnheimes ein Kinder- bzw. Familienfest veranstaltet. Dabei erhalten die zu der Zeit im Heim tätigen Praktikanten die Aufgabe, mit Kindern etwas Originelles durchzuführen. Dieses Jahr hatten die beiden Erzieherpraktikanten im Asylbewerberheim, Anhaltstraße, Anja Brackmann und André Sprenger die Aufgabe, mehrere Teams einer Altersstufe auf eine etwas andere Art die Stadt erkunden zu lassen. Die Idee stammt von der Sozialarbeiterin des Heimes, Kathrin Jerichow, welche selbst einmal dort als Praktikantin angefangen hat.
Vier Teams der 3. Klassen der Friedrich-Ludwig-Jahn- und Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule gingen bei der Stadtralley an den Start. Vom Spiel- und Erzählcafe am Markt aus, erkundeten sie auf verschiedenen Routen Luckenwalde bis zum Übergangswohnheim. Unterschiedliche Aufgaben galt es dabei zu lösen. Sieger wurden diejenigen, die das Lösungswort „Brandenburg" als erste bei der Ankunft in der Anhaltstraße zusammenhatten.
Die teilnehmenden Schulklassen erwartete am Ziel ein großes Kinderfest. 80 Kinder aus den Kindereinrichtungen sowie Erst- und Zweitklässler waren mit ihren Betreuern und Eltern gekommen, um bei Spiel und Spaß neue Freundschaften zu schließen und andere Kulturen kennenzulernen. Bei Brause, Kuchen und Gegrilltem wurde tüchtig geplauscht. Spiel und Spaß erlebten die Steppkes auf der Hüpfburg, beim Schminken, Malen, Kegeln und Fußball. Mit dabei waren auch die Feuerwehr und die Polizei mit ihren Fahrzeugen.
Spannend war natürlich die Siegerehrung. Schließlich winkte dem Siegerteam ein Gutschein für die Bowling-Bahn überreicht durch die Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide.

Gewonnen hat die 3. Klasse der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule.
Jedes Teilnehmerkind und die Sponsoren erhielten eine Urkunde aus der Feder von Gerd Gebert.
Bei dem Fest wirkten zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Sponsoren mit, denen der Leiter des Übergangswohnheimes, Rainer Höhn, und sein Team auf diese Weise noch einmal herzlichst danken möchte. Herr Höhn und seine Mitarbeiter bekamen für die Veranstaltung ein positives Echo von den Besuchern ausgesprochen. Noch bis zum Abend vergnügten sich Jung und Alt auf dem Heimgelände. *i. A. Jähner, Pressestelle*

Glas B+B
Bau- und Kunstglaserei
Bauermeister & Sohn GmbH
Reparaturverglasung • Glasschleiferei
Glanzglastüren mit Motiven und Ornamenten
Eisblumenglas • Bleiglas • Sandbestrahlte Gläser
Duschabtrennungen auch nach Maß
14943 Luckenwalde • Stiftstraße Nr.: 13
Telefon 0 33 71 / 63 38 32

AKTIONSPROGRAMM
Wohneigentum statt Miete
EFH AP 013

98.699,99 €
5 Zimmer, Küche, Bad, Diele, Gäste-WC, HWR
Gesamtwohnfläche ca. 129 m²
Ausbauhäuser ab 45.360,- €
Globus Partner-Haus
Verkaufsgesellschaft mbH
Fachberater Th. Sieg
Treuenbrietzener Tor 12
14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71 / 64 19 59
Internet: www.globus-haus.de

Wohn- und Geschäftsräume in zentraler Lage zu vermieten

■ *Breite Straße 21 sanierter Altbau (Bezug ca. III/2003):*
- eine 3 Zi.-Wg., ca 96 m², im 1. OG mit Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 518,40 €**
- eine 2 Zi.-Wg., ca. 75 m², im 1. OG mit Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 405,– €**
- eine 2 Zi.-Wg., ca. 58 m², im 1. OG, Balkon, Laminat, gefl. Bad **NKM: ca. 313,20 €**

■ *NEU! Vermieten in der Käthe Kollwitz Str. 17 ab 01.03. bzw. 01.07.2003:*
- 3-Raumwohnung, 80,61 m², mit Balkon, Erker, gefl. Bad, EBK **NKM: 447,40 € zuzgl. BK**
- 2-Raumwohnung, 62,66 m², mit Balkon, gefl. Bad, EBK **NKM: 346,80 € + NK**
- 2-Raumwohnung, 62,66 m², mit 2 Erker, gefl. Bad, EBK **NKM: 352,40 € + NK**

Wir beraten und planen auch gern bei Ihrer Baumaßnahme, egal ob Modernisierung, Instandsetzung oder Neubau.

Anfragen an: Beta Bauträger
Bauleitung – Herr Meißner
Schützenstraße 58A • 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371/636260 • Fax: 03371/636262
Funk: 0172/3996207

EINFAMILIENHAUS
Handwerkerobjekt gesucht
Tel.: 0171 / 23 10 795

Gewerbehof
JUNG Grundstücksges. mbH
Flächen auch f. Existenzgründer
- **Hallen** 24 bis 650 qm für Lager – Werkstatt – Handel
- **Freiflächen 300 bis 2000 qm**
- **Büroflächen** ab 20 qm
- **Schulungsräume** ab 90 qm

auf ausgeleuchtetem und abgeschlossenem Gelände
preisgünstig und provisionsfrei zu vermieten

Gewerbehof
Potsdamer Straße 21
14943 Luckenwalde
Telefon: 0 33 71 / 62 97-0
Telefax: 0 33 71 / 62 97 15

- Zuckertüte, 85 cm ab ~~9,95~~ € ab **4,95 €**
- Zeichenblock A4 ~~0,79~~ € **0,49 €**
- Collegeblöcke A4 80 Blatt ab ~~1,59~~ € ab **0,99 €**
- Doppelfaulenzer, versch. Farben ab ~~3,99~~ € ab **1,99 €**
- Geschäftsbücher A5, 96 Bl., geb. ab ~~1,89~~ € ab **1,25 €**

preisgesenkte Schulmappen und Rucksäcke

Geschenke- Schreib - Schulbedarf
Karin Dreke
Mühlenstr. 15-19
Kloster Zinna
Tel. 0172 / 9 09 65 78
0 33 72 / 44 21 25
www.schuldiscount24.de

Wir wünschen unseren Geschäftspartnern und Kunden ein frohes Pfingstfest

H.+ J. Potthoff
Ing. und Meisterbetrieb
Heizung • Gas • Sanitär

Ihr spezieller Viessmann- u. Vaillant Produktpartner
Beratung • Planung • Installation
Brandenburger Str. 29 • 14943 Luckewalde

„Nichts ohne uns über uns"

Erfolgreiche Veranstaltung zum „Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderung"

Heinz Blaschke, Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Lukkenwalde, begrüßte die zahlreichen kleine und große Gäste aller Jahrgänge mit und ohne Handycap. Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide brachte ihre Begeisterung darüber zum Ausdruck, dass sie Menschen mit Freude und Frohsinn, mit und ohne Handicap zum fairen sportlichen Miteinander und zu kulturellen Erlebnissen ganz herzlich begrüßen konnte.

Vor Beginn der sportlichen Aktivitäten verlas Herr Blaschke ein Grußwort der Staatssekretärin Angelika Thiel-Vigh vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen. Der Behindertenbeauftragte des Landes Brandenburg, Rainer Kluge, bedankte sich für die Einladung zur Veranstaltung. Er hob hervor, dass es besonders wichtig ist, Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzuführen. Ganz in diesem Sinne sei dieses Treffen arrangiert worden.

„Sport reißt Barrieren nieder", unter diesem Motto startete die gemeinsame Gymnastik. Im großen Kreis zeigten die Teilnehmer, dass sie Spaß an der Bewegung haben.

Im Anschluss konnten sich die Anwesenden bis zum Nachmittag an sportlichen Stationen wie zum Beispiel beim Ballzielwurf, Federball, Tischtennis und Rollstuhlslalom (Foto) betätigen.

Eine Rollstuhltanzvorführung vom Ensemble aus Cottbus und ein Auftritt der Jüterboger Allgemeinen Förderschule rundeten das Tagesprogramm ab. Zum Ausklang der Veranstaltung kamen alle noch einmal zur gemeinsamen Gymnastik zusammen.

i. A. Jähner, Pressestelle

Flaeming-Hochseilgarten eröffnet

Probeklettern, -hangeln und -fallenlassen stand bei den Besuchern der Eröffnung ganz oben auf dem Programm. Nach einer feierlichen Dankesrede von Tim Gericke, dem Betreiber des Hochseilgartens, und den anerkennenden Worten für diese tolle Freizeitidee in optimaler Lage von Landrat Peer Giesecke, nahm dieser die Einweihung vor. Mit einer Sektfontäne wünschte er Herrn Gericke, seiner Frau und dem Flaeming-Hochseilgartenteam gutes Gelingen und immer viele Wagemutige, die Fun und Aktion suchen.

Gut gesichert eroberten kühne Kletterer die 12 m hohen Baumstämme, ließen sich fallen oder balancierten über die Seile.

i. A. Jähner, Pressestelle

Pures Vergnügen garantiert

Veranstaltungstipps

13. Luckenwalder Turmfest 13. - 15. Juni 2003

Drei Tage – Drei Bühnen – Volles Programm

Freitag, 13. Juni

Bühne Marktplatz

12.00 Uhr Buntes Markttreiben und Eröffnung der Schaustellergeschäfte
18.00 Uhr warm up mit DJ Quest
19.00 Uhr Dance Aerobic mit der Gruppe Blanche
19.20 Uhr Die Samba Kids aus Berlin
19.50 Uhr **Eröffnung** des 13. Luckenwalder Turmfestes durch die Bürgermeisterin

FIESTA LATINA

20.00 Uhr Samba Rhythmen mit den Samba Kids
20.30 Uhr Frauen-Salsa-Orchester **BURUNDANGA** (und 21.00 Uhr)
20.50 Uhr Salsa DJ **Pelao**
21.30 Uhr Puerto Rican **Salsa Show**
22.00 Uhr **SONIDO TRES**
Die Nr. 1 der Salsamusik in der Szene

23.00 Uhr Partyhits Vol. 1 - **Funshine Company**
24.00 Uhr West POWER TOWER

Bühne Feuerwehr

The Little Red Rooster Night

20.00 Uhr Steve 'Big Man' Clayton & The Boogie Circus
22.00 Uhr soul syndikate
24.00 Uhr East Blues Experience

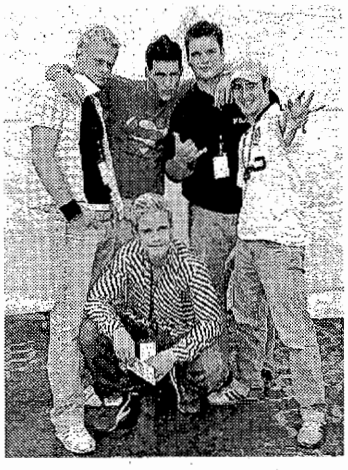
Bühne Kariedelbrunnen

20.00 Uhr Tanzmusik der Sonderklasse mit **„Tommy & Co"** und dem Showballett **„Karo Dancers"**

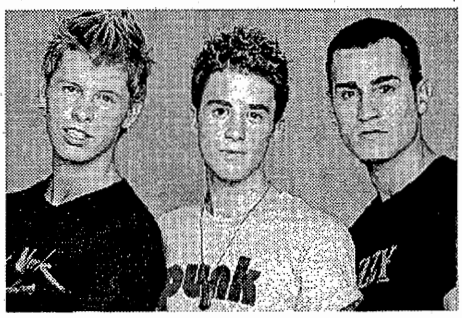
Samstag, 14. Juni

Bühne Marktplatz

14.00 Uhr warm up mit DJ Quest
15.00 Uhr Highlights aus Rock, Pop & Gospels mit der **Big Band & dem Popchor** der Kreismusikschule Teltow-Fläming
17.15 Uhr **Hr. Simon & the eighties**
19.30 Uhr **BB RADIO Show**
Mit den Moderatoren:
Jürgen Karney, Clara Himmel und Mario Schmidt
Party pur mit den Showacts:
Before Four
A 24



Skau del Sol
und
Baumann & Clausen
Live On Stage: Blair, John und Tim von **B3**



22.30 Uhr **ABBAriginal** - Die Super Trouper Abba Revival Show
23.50 Uhr **Turmspektakel**
24.00 Uhr West Power Tower

Bühne Kariedelbrunnen

11.00 Uhr Country Frühschoppen mit Ramona und Hannes
Ein Strauß bunter Unterhaltung:
15.00 Uhr Das Rumpelkammerorchester gibt sich die Ehre (und 18.00 Uhr)
15.30 Uhr Modenschau präsentiert vom Luckenwalder Modetreff Niendorf
16.30 Uhr Musik liegt in der Luft! Die schönsten Melodien mit **Ute Seeger**
17.30 Uhr Hut ab! – Angelique & Kavalier mit ihrer witzigen Chaupeau Comedy Show
20.00 Uhr

Stimmung und Gaudi mit den **Krümmler Buam und Margarete**

Bühne Feuerwehr

14.00 Uhr Musik & Infos zum Kaffee mit der Diskothek „Locker vom Hocker"
15.00 Uhr Musikalisches Ständchen der **Berliner Stadtmusikanten** ... weiter geht's durch die Innenstadt
18.00 Uhr **The Art of John Lennon & Paul Mc Cartney** Original Zeichnungen, Kritzeleien und Cartoons Ausstellungseröffnung des Heimatmuseums begleitet vom Pop Duo der Musikschule - Jennifer & Marcus (Die Werke sind im Heimatmuseum bis 22.00 Uhr zu besichtigen)
20.00 Uhr It's Country Time mit **Country Delight** und **MR. & MRS. Miller** - Fiddle ans Dance Show
23.00 Uhr **Strange Brew Band** - Rock & Pop aus Berlin

Sonntag, 15. Juni

Bühne Marktplatz

10.00 Uhr Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde mit dem Johannischor Es predigt Superintendent Fichtmüller, Jüterbog
11.30 Uhr Marktturm Führungen
15.00 Uhr **Unterhaltungsprogramm Spitzenreiter** mit Weltklasseartistik von Gert und Barbara Wendel, Deutschlands erfolgreichstem Xylophon - Virtuose Bernd Warkus und dem Duo Thomasius
18.30 Uhr West Power Tower **Das Finale - Live in Concert**
20.30 Uhr **Oli.P**
21.15 Uhr **Fool's Garden**

22.45 Uhr Große Tombola Verlosung

Bühne Kariedelbrunnen

11.00 Uhr Frühschoppen mit dem Eisenbahner Blasorchester Potsdam
15.00 Uhr Gemütlicher Kaffeenachmittag mit der Musikschule Fröhlich
15.45 Uhr Wir spazieren durch die Stadt mit der Juhle Manger Marchingband
18.00 Uhr Country & More mit Silver Eagle und MR. + MRS. Miller Fiddle & Dance Show

Bühne Feuerwehr - Die Kinderbühne

13.30 Uhr Eröffnung mit der Diskothek „Locker vom Hocker"
14.00 Uhr Ballon Zirkus
14.00 Uhr **Autogrammstunde** mit den Schauspielerinnen von Schloss - Einstein: Samantha Preilowski alias Antonia Fabri Sofie Popke alias Charlotte Hauke Anne-Sophie Strauss alias Franziska Bauer und Ronja Prinz alias Tessa Rindfleisch

14.30 Uhr Tänze und Showeinlagen aufgeführt von der Theatergruppe der Friedrich-Ebert-Grundschule
16.00 Uhr **Die Mini-Playback-Show** Eure Lieblingsstars und Hits imitiert und interpretiert von Kindern **& Die Kinder-Schmink-Show** schminken, stylen und bemalen

Das Sport Event zum Fest -
präsentiert von FGM Automobil GmbH Franz Graf Mettchen
10. Jubiläums - Turmfest - Lauf

Start: 14.30 Uhr Ministaffel der Schulen
15.00 Uhr Schnupperlauf für Jedermann (2 km) Schülerlauf (4 km) - Qualifikation der Schulen zum Mini-Marathon in Berlin
16.00 Uhr 10 km City - Jubiläums-Lauf (Start Neue Baruther Straße)
Siegerehrungen: 16.30 Uhr und 18.00 Uhr Bühne Kleiner Haag
Meldungen: Thomas Lenk, thomas@llg-luckenwalde.de

Drei Tage Party für nur 3,00 EURO Festbeitrag inkl. einem Los der zweiten großen Turmfest-Tombola.

Liebe Luckenwalder und Gäste des 13. Luckenwalder Turmfestes, vom 13. bis 15. Juni 2003 feiern wir zum 13. Mal das Luckenwalder Turmfest. Tausende freuen sich auf ein Wiedersehen mit Freunden und Bekannten, auf ein Bierchen im Freien bei toller Partystimmung und natürlich auf ein vielseitiges Programm. Und damit das auch in den nächsten Jahren so bleiben kann erbitten wir von allen Besuchern des 13. Luckenwalder Turmfestes, ab 14 Jahre einen einmaligen Festbetrag von 3,00 EUR. Sie erhalten dafür ein Ticket, das alle drei Tage gültig ist. Also immer mitbringen und so oft Sie wollen aufs Festgelände gehen! Gleichzeitig ist das Ticket an ein Los gekoppelt, mit dem Sie automatisch an der 2. großen Turmfest-Tombola teilnehmen und vielleicht den Hauptpreis, einen nagelneuen Mazda 2 gewinnen. Weitere attraktive Preise haben wieder viele Luckenwalder Unternehmen für Sie zur Verfügung gestellt. Es lohnt sich auf jeden Fall!
Die Hauptgewinne werden am Sonntag, dem 15. Juni, um 22.45 Uhr auf der Bühne Marktplatz gezogen.
Unabhängig davon werden alle Gewinn - Losnummern am Di. 17.06.2003 in der Luckenwalder Rundschau der Märkischen Allgemeinen veröffentlicht.
Die Lose erhalten Sie an den Zugängen zum Festgelände. Wer vor dem Fest schon ein Los haben möchte oder seinen Freunden und Bekannten damit eine Freude bereiten will, kann es ab sofort in der Tourist-Information Luckenwalde, Markt 12, erwerben.
Viel Spaß beim 13. Luckenwalder Turmfest wünscht Ihnen Ihr Amt für Kultur, Sport und Touristik der Stadt Luckenwalde.

Marktschließung anlässlich des Turmfestes

Am Donnerstag, den 12.06.2003 und am Sonnabend, den 14.06.2003 fällt der Wochenmarkt aus, da der Platz für die Vorbereitung und Durchführung des Luckenwalder Turmfestes gesperrt ist. Der nächste Wochenmarkt findet dann am Dienstag, dem 17.06.2003 statt. *Ordnungsamt/Gewerbestelle*

Heimatmuseum Luckenwalde

Die Reihe Stadtgeschichte(n): „Die ersten fünfhundert Jahre - Luckenwalde 1194 - 1700“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Heimatfreunde,
das Heimatmuseum Luckenwalde setzt am 05. Juni 2003 die beliebte Reihe „Luckenwalder Stadtgeschichte (n)“ fort. Der Heimatfreund Dietrich Maetz wird uns mit seinem siebenten Vortrag erfreuen. Unter dem Titel: **„Die ersten fünfhundert Jahre - Luckenwalde 1194 - 1700“** wird er uns einiges über die Entstehung und Entwicklung unserer Heimatstadt Luckenwalde berichten. Im Anschluss zeigt Ihnen das Heimatmuseum Luckenwalde auf vielfachem Wunsch den historischen Werbefilm über Luckenwalde von 1927/28, auf einem alten 16mm Vorführgerät. Und wie immer würden wir danach gern mit Ihnen ins Gespräch kommen.
Wenn Sie Themenvorschläge für weitere Stadtgeschichte (n) haben, dann wenden Sie sich bitte an das Heimatmuseum Lukkenwalde, Markt 119, 14943 Luckenwalde, Tel.: 03371 /611359.
Zu dieser Veranstaltung am 05. Juni 2003 um 18:30 Uhr möchten wir Sie und Ihre Freunde recht herzlich in den Sitzungssaal des Rathauses von Luckenwalde, Markt 10, einladen.

Elisabeth Herzog- von der Heide
Bürgermeisterin

Roman Schmidt
Museumsleiter

„Container“ und „Transformer“
Robin Merkischs funktionale Skulpturen in der Kunsthalle

WAS: Robin Merkisch
Fotografische Arbeiten
WO: Kunsthalle VIERSEITHOF,
Am Herrenhaus 2
in 14943 Luckenwalde
WANN: Vom 17. Mai bis 06. Juli 2003.
Mittwoch - Freitag, 16.00 - 21.00 Uhr,
Samstag und Sonntag, 13.00 - 18.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei.

Musik- und Kulturförderverein Luckenwalde e.V.

Alhambra
Spiel- und Erzählcafé

Am Markt 16
14943 Luckenwalde

Open
Mittwoch von18 - 24 Uhr
Freitag von19 - 24 Uhr
Sonntag von15 - 24 Uhr

07.06. Sa.
JAZZ MIT BASSINGS BAND
Eintritt: 4 Euro; Einlass: 19 Uhr

IMMOBILIEN
Stephan Zengeler
Birkenstraße 61
14943 Luckenwalde
Ring Deutscher Makler e. V.
Tel. u. Fax: 0 33 71 / 61 17 26
Homepage: www.zimmo.de - e-mail: stephan.zengeler@t.online.de

Bauzaun
Vermietung
Anlieferung - Aufbau - Abbau - Abholung
(0 33 71) 622 952
PROCOM Verkehrstechnik KG 14943 Luckenwalde, Mönchenstr. 16

Bauklempnerei
Sven Gerards
Sanitär und Heizung
Große Weinbergstraße 10 • 14943 Luckenwalde
Tel. 0 33 71 / 61 13 29 • Fax 63 65 53

roco
Roco Rohrbedarf GmbH
Fabrikverkauf
von Sanitärtraggestellen, Rohrschellen verzinkt und Edelstahl
sowie Rohrbefestigungsmaterial
Sonderkonstruktionen und Stahlbau
Montag bis Freitag von 6.00 bis 16.00 Uhr
Trebbiner Straße 19-23 •• 14959 Trebbin OT Glau
Tel. 03 37 31 / 85 035 • Funk 0163 / 7 00 05 12

Karosserie Fachbetrieb
Unser Leistungsangebot umfaßt:
• Karosseriearbeiten an allen Fahrzeugtypen von PKW bis zum Reisebus nach modernsten Technologien
•• Lackierung an Klein- und Großfahrzeugen
• Unfallinstandsetzungs- und Richtbankarbeiten
Galmerstr. 23 •• 14943 Luckenwalde •• Tel. 0 33 71 / 62 20 80 •• Fax 0 33 71 / 62 20 79

ROLLÄDEN
auch zum nachträglichen Einbau. Alu, ausgeschäumt, preiswert u. sofort lieferbar! Auch mit Montage.
Tel.: 03 37 33 – 5 03 51
Fenstertechnik Grosner GmbH

gesehen, gehört & notiert
—Aus unserer Stadt—

1878 - Die Geburt eines bedeutenden Industriestandortes der Feuerwehrtechnik

Was Borgward für Bremen war, war Koebe für Luckenwalde bei Berlin. Ein innovatives Unternehmen, das die industrielle Entwicklung der Region mit großer, auch internationaler Marktgeltung nachhaltig geprägt hat.
Am 11. Juni ist es 125 Jahre her, dass Hermann Koebe seine Gelbgießerei und Kupferschmiede gründete. Schon bald trat er der Feuerwehr seiner Heimatstadt bei und entwickelte aus der Praxis heraus Handdruckspritzen. Bei einem offiziellen Vergleichsspritzen mit Carl Metz anlässlich der Revision aller Feuerwehrgerätschaften am 14. Juli 1885 zeigte die Koebesche Spritze, dass sie der von Metz nicht nur ebenbürtig, sondern in der Leistung sogar überlegen war.
Besondere Schwierigkeiten hatten die Bedienungsmannschaften, die schweren Pumpen zu bewegen. Sie wurden entweder vom Fahrgestell abgekippt oder sie rutschten über eine schiefe Ebene ab. Dabei kam es immer wieder vor, dass Hände oder Füße gequetscht wurden.
Hermann Koebe entwickelte daher einen Wagen, der gabelartig um die Spritze herumfasste.
Durch geschickt gewählte Lagerung der Spritze konnte nun ein Mann alleine leicht und gefahrlos die Handdruckspritze absetzen. Die Deichsel wurde zunächst auf den Boden gesenkt und dadurch die Sicherungshaken gelöst, welche die Spritze hielten. Anschließend wurde die Pumpe durch Anheben der Deichsel auf den Boden gestellt. Dieses neuartige und einfache System veranlasste viele Feuerwehren im In- und Ausland, ihre Handdruckspritzen auf diese sichere Koebe-Abprotzvorrichtung umbauen zu lassen.
Zwischenzeitlich baute Hermann Koebe auch Dampfdruckspritzen sowie fahrbare Leitern und lieferte seine Produkte bereits Anfang des 20-sten Jahrhunderts bis nach Südamerika, Japan und China.
Ab 1910 wurden in Luckenwalde zunächst offene Feuerwehrfahrzeug-Aufbauten hergestellt und 1930 die ersten Aufbauten mit geschlossenen Mannschaftskabinen für die Feuerwehren Berlins.
Im Jahr 1921 übergab der Firmengründer den Betrieb an seine Söhne Hermann II. und Willy. Noch in hohem Alter verfolgte der Senior den Fortschritt der Firma - er war fast täglich in den Werkhallen zu finden.
Die beiden Brüder blieben weiter auf dem Erfolgskurs ihres Vaters und entwickelten aus der Praxis heraus die Produkte immer weiter. Hermann Koebe II. war wie sein Vater auch aktives Mitglied in führender Stellung der Freiwilligen Feuerwehr Luckenwalde. Darüber hinaus war er engagiert im Deutschen Feuerwehrverband tätig. Als Lehrer und Prüfungsmitglied an der Brandenburgischen Provinzialfeuerwehrschule Schloss Bahrensdorf bei Beeskow (Mark) war er besonders geschätzt. Auch in den Werkräumen der Firma fanden immer wieder Fortbildungsveranstaltungen und Vorträge unter seiner Leitung statt.
Der weltweite Export erforderte eine Ausweitung der Betriebsstätten. 1923 wurde mit dem Werk 2 zusätzlich eine moderne Produktionsstätte in Betrieb genommen. Hier begann Hermann Koebe mit dem Bau der legendären Tragkraftspritzen „TRIUMPH". Dazu gehörten natürlich die entsprechenden Transportwagen mit dem bewährten Absetzsystem der Handdruckspritze. Die Koebeschen Kleinmotorspritzen trugen als „äußerliches Erkennungsmerkmal" eine im Saugstutzen eingebaute Kapselschieber-Entlüftungseinrichtung. Die Technik wurde mit der patentierten Entlüftungsautomatik weiterentwickelt.
Zur Zeit des dritten Reiches entstanden in den Luckenwalder Werken in bedeutenden Stückzahlen Löschfahrzeuge der Typen LLG (LF8) und KS 25 (LF25) auf Mercedes-, Opel- und Büssing-Fahrgestellen, sowie Tragkraftspritzen „Triumph" mit dazugehörenden Anhängern. In kleinen Serien wurden auch Tanklöschfahrzeuge und Schlauchkraftwagen gefertigt. Koebe beschäftigte bis zu 500 Mitarbeiter und fertigte bis 1945 insgesamt ca. 30.000 Fahrzeuge und Pumpen.
Nach Ende des 2. Weltkrieges wurden Hermann Koebe II. und sein Sohn Hermann III., wie die meisten Unternehmer in Ostdeutschland, von den Sowjets verhaftet und der Betrieb von der Brandenburgischen Landesregierung entschädigungslos enteignet. Im Dezember 1945 starb Hermann Koebe II. im sowjetischen Speziallager Nr. 5 in Ketschendorf bei Fürstenwalde an seinen Brandverletzungen, die er sich im Feuerwehreinsatz noch kurz vor Kriegsende zugezogen hatte. Er und sein Sohn Hermann III. wurden nie für irgendetwas angeklagt oder gar verurteilt. Hermann Koebe III. wurde aus diesem NKWD-Lager in die Sowjetunion deportiert und kehrte erst Ende 1949 aus einem sibirischen Arbeitslager zurück. Er verließ 1956 die DDR und begann in Düsseldorf mit der Produktion von Kleinlöschfahrzeugen, Tragkraftspritzen und Anhängern. 1992 starb er in Düsseldorf.
Während der DDR-Zeit wurden im VEB Feuerlöschgerätewerk Luckenwalde Tanklöschfahrzeuge, Löschgruppenfahrzeuge und Drehleitern produziert, die auch zu einem erheblichen Teil für den Export in die damaligen Ostblockländer bestimmt waren.
Nach der Wiedervereinigung überließ die Treuhand das ehemalige Koebe-Werk 2 für zwei DM einem branchenfremden Amerikaner. Die Familie Koebe bemühte sich zur gleichen Zeit vergeblich, den Betrieb wiederzubekommen. 1995 geriet die Firma in Konkurs. Anschließend übernahm die Karlsruher Metz Feuerwehrgeräte GmbH das Werk. Heute werden an dem alten Koebe-Standort Rosenbauer-Feuerwehrfahrzeuge produziert.
Die Erinnerung an das weltbekannte Unternehmen Hermann Koebe wird von dem Urenkel des Firmengründers Dr. Hermann Koebe IV. wachgehalten. Er ist Autor des Buches „Leben für die Feuerwehr, Feuerwehrtechnik -damals". Seit 1988 wird seine Tätigkeit von der „Koebe I.G." (Interessengemeinschaft zur feuerwehrhistorischen Pflege der Erinnerung an das Werk Lukkenwalde der Firma Hermann Koebe) unter Leitung des Feuerwehrhistorikers Wolfgang Kreter unterstützt. Ausstellungen, Vorträge und Informationsveranstaltungen in Verbindung mit Feuerwehrmuseen und Buchhandlungen sind nur ein Teil der Arbeit. Die Sammlung von Informationen, Schriftstücken, Fotos und Prospekten gehören ebenso dazu wie die Erfassung, Datierung und Katalogisierung aller noch vorhandenen Koebe-Geräte und -Fahrzeuge. Das Archiv umfasst zurzeit ca. 450 Exponate. Die ehrenamtlich tätige Koebe IG, Wolfgang Kreter, Uhlandstraße 18d, 37120 Bovenden, Tel. 0551/8209357, hilft allen Besitzern von noch vorhandenen Koebe-Fabrikaten bei der Typ-, Serien- oder Altersbestimmung und bei Restaurierungen mit fachmännischem Rat.

Dieter Tusche
Handwerksmeister der Steinmetzen und Steinbildhauer
Dahmer Str. 4 • 14943 Luckenwalde
☎ 0 33 71 / 63 59 11
geöffnet Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
+ Grabmale / Einfassungen
+ Fensterbänke u. Treppenstufen
+ keine unseriösen Haustürgeschäfte

MONTAGE SERVICE
Türen Barnack
Vertrieb & Montage:
Fenster • Türen • Tore
Zimmertüren • Markisen
genormte Bauelemente
Dorfstraße 17
14913 Gräfendorf
Tel.: 033 746/ 806 65
Fax: 033 746/ 806 67
E-mail: Montageservice.Barnack@web.de
Funk: 0162/ 902 61 02

BEMERKBAR MACHEN! – Natürlich im AMTSBLATT

An alle Vereine, Verbände, Kirchen, Schulen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen Luckenwaldes

Nutzen SIE IHR Amtsblatt für kostenfreie Veröffentlichungen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Verein und Ihre Aktivitäten den Lesern des Amtsblattes vorzustellen. Werben Sie um neue Mitglieder, machen Sie auf Termine, Veranstaltungen und Aktionen aufmerksam.
Redaktionsschluss für das kommende Amtsblatt ist Dienstag, der 10. Juni 2003, 14.00 Uhr. Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadtverwaltung Luckenwalde, Pressestelle, Markt 10, 14943 Luckenwalde oder per E-Mail an rathaus@luckenwalde.de oder geben Sie ihn direkt im Zimmer 104 des Rathauses ab.

ERSCHEINUNGSTERMIN:
Mittwoch, 18. Juni 2003

BEZUGSHINWEISE für das Amtsblatt der Stadt Luckenwalde

1. Es erfolgt eine kostenlose Verteilung an die Haushalte im Stadtgebiet.
2. Das Amtsblatt ist in der Stadtverwaltung (Pressestelle - Zimmer 104) und in der Bürgerinformation im Foyer sowie in der Touristinformation, Markt 12 erhältlich.
3. Gegen Erstattung der Portokosten erfolgt eine Zusendung.

VERANTWORTLICH FÜR DIE ZUSTELLUNG:

DIETRICH THIELE AGENTUR
Werbe- und Verteileragentur
Mühlenstraße 6,
14947 Dobbrikow
Funk: 0172/3226115
Tel.: 033732/40624
Fax: 033732/40625

Mitteilungen

Jagdgenossenschaft Frankenfelde

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder zur Jagdpachtauszahlung der Jahre 2002 / 2003 und zum gemütlichen Beisammensein mit Wildschweinessen ein.
Datum: 21.06.2003
Ort: Gemeindehaus
Zeit: 18.00 Uhr

Der Jagdvorsteher

Veranstaltungsplan des Ortsvereins Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt für den Monat Juni 2003

Tanzveranstaltung:
04.06.2003, 14.00 Uhr
Mit der AWO-Disco WIK
In der Gaststätte Unger

Radfahrgruppe:
11.06.2003, 14.00 Uhr
Treffpunkt Brandenburger Straße/Ampelkreuzung
Wir fahren nach Klinkenmühle
25.06.2003, 14.00 Uhr
Treffpunkt Ruhlsdorfer Chaussee
hinter der Bahnunterführung
Wir fahren nach Berkenbrück

Wandergruppe:
25.06.2003, 14.00 Uhr
Wanderung am Königsgraben entlang
Treffpunkt
Jänickendorfer Straße/Aldi Bushaltestelle

Spielnachmittag:
Jeden Dienstag
14.00 Uhr
In der Schützenstraße im Haus Sonnenschein
Jeden Donnerstag
14.00 Uhr
Im AWO-Zentrum Bahnhofstr. 5

Im Rahmen der Seniorenwoche vom 16.06. - 22.06.2003 bieten wir folgende Veranstaltungen an:
am 18.06.2003
Tanznachmittag in der Gaststätte Unger
mit der AWO - Disco WIK – Beginn: 14.00 Uhr
am 20.06.2003
Grillnachmittag im Garten des AWO-Zentrums
Bahnhofstr. 5 – Beginn, 16.30 Uhr

Anmeldungen hierfür nehmen entgegen:
Herr Stärk Tel. (03371) 62 09 27
Frau Midleja Tel. (03371) 61 27 35

Reisedienst: für den Monat Juni
11.06.2003 Internationale Gartenausstellung 2003 in Rostock
Interessenten melden sich bitte Dienstags
bis 15.00 Uhr bei Frau Heinrich
Telefon: (03371) 6 27 90

Sattlerei MEILING

- *Markisen aus Brandenburg*
- *LKW-Planen mit Beschriftung*
- *Bootsplanen*
- *Werbeplanen*
- *Containernetze*
- *Kleinlederwaren*

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch
8.00-11.30 Uhr
13.30-17.00 Uhr

14943 Luckenwalde
Grabenstr. 22
✆ 0 33 71 / 61 07 42

Urlaub im Schwarzwald
Im Nordschwarzwald liegt unsere ***schöne Ferienwohnung.***
In der Umgebung ist absolute Ruhe.
Im Umkreis Freudenstadt, Karlsruhe, Pforzheim.
Fordern Sie unseren Prospekt.
Tel. und Fax 0 71 21/50 38 51

Kursangebote der Kreisvolkshochschule Teltow-Fläming - Juni 2003

Mittwoch, 04.06.2003,
18:30 - 20:45 Uhr Das Testament - Einführung in das Erbrecht

Dienstag, 10.06.2003,
18:30 - 20:00 Uhr Inline-Skating für Anfänger

Samstag, 14.06.2003,
13:30 - 17:30 Uhr Idealgewicht ohne Diät

Mittwoch, 18.06.2003,
15:00 - 16:30 Uhr Literarischer Salon - Briefwechsel Friedrich II. Voltaire

Mittwoch, 18.06.2003,
17:00 - 21:00 Uhr Einführung in die Nutzung des Internets

Anmeldungen und Informationen in der KVHS Teltow-Fläming, Luckenwalde,
Am Nuthefließ 2, Tel. 03371 608-3140 bis 3149!

Kreisvolkshochschule bietet vielfältiges Sommerprogramm

Für alle, die sich weiterbilden wollen, wenn andere in den Urlaub fahren, hält die Volkshochschule mit ihrem Sommerprogramm 2003 ein breit gefächertes Angebot an Kursen bereit. Höhepunkte sind Wanderungen auf Fontanes Spuren, Kultur und Kreativität rund um die regionalen Türme, Feriensprachkurse, Kurse der Beruflichen Bildung und Sommerfeste. Die Sommerprogramme sind in der Kreis- und Stadtbibliothek, in der Stadtinformation, in der Buchhandlung Gruschka und im Arbeitsamt erhältlich. Information und Anmeldung in der KVHS Teltow-Fläming, Tel. 03371 608-3140 bis 3149!

Jahreshauptversammlung Luckenwalder Handballverein

Die Jahreshauptversammlung des Luckenwalder Handballverein findet am 18.06.2003 um 19:00 Uhr in der Turnhalle Ludwig-Jahn-Straße statt. Um eine zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Computer-Übungskurs der Akademie 2. Lebenshälfte

Sie haben einen Computer und möchten dessen Möglichkeiten besser nutzen können? Sie benötigen keine kompletten Lehrgänge, wie bspw. für den Erwerb des Europäischen Computer Führerscheins (ECDL)? Dann könnte Sie unser Übungskurs interessieren! Vom 16. bis 30. Juni, jeweils montags von 8.00 bis 13.15 Uhr, bieten wir Ihnen in Luckenwalde die Möglichkeit, unter kompetenter Anleitung Ihr Wissen und Können zu festigen und zu erweitern. Der Inhalt der Übungsstunden richtet sich nach Ihren Voraussetzungen und Ihren Wünschen! Teilnehmen können interessierte Erwachsene jedes Alters. Auskünfte und Anmeldung in der Luckenwalder Kontaktstelle der Akademie 2. Lebenshälfte, Potsdamer Straße 2, Tel. (03371)402468.

Eberhard Brauner

DRK-Angebote

Rückenschule

Sommerkurse finden wieder montags, ab dem 16. Juni 2003 im Minigesundheitszentrum, Puschkinstr. 36a in Luckenwalde statt:
Kurs 1: von 17.15-18.45 Uhr
Kurs 2: von 19.00-20.30 Uhr
Die präventive Rückenschule endet am 25. August.
Durch gezielte Vorbeugung sollen Haltungsschäden und Rükken- und Nackenschmerzen vermieden werden. Die Nackenschule hilft falsche Bewegungsmuster abzubauen: durch die Schulung der Körperwahrnehmung, die Beweglichmachung und Entspannung verspannter Muskelzüge und die Kräftigung der vernachlässigten Hals- und Schultergürtelmuskel. Mit dem Einsatz eines Physioballes und eines Therabandes lassen sich alle Muskelgruppen isoliert trainieren. Gleichzeitig kann jeder Teilnehmer ganz individuell die Intensität der Übungen bestimmen. Ziel ist die Kräftigung der Skelettmuskulatur des Halte-, Stütz- und Bewegungsapparates und die Dehnung verkürzter Muskulatur.
Das gesundheitsorientierte Programm hilft Bewegungsdefizite abzubauen und unterstützt ein funktionelles rückengerechtes Verhalten.
Als anerkannter Leistungsanbieter ist eine Bezuschussung durch die Ersatz- und Betriebskrankenkassen möglich.

Aqua-Fitness-Kurse auch in den Sommerferien

Aquafitness dient dem Erhalt und der Verbesserung der Beweglichkeit, regt das Herz-Kreislauf-System an, schult die Ausdauer und Muskelkraft und unterstützt die Koordinations- und Atemfähigkeit. Durch den Auftrieb des Wassers werden die Gelenke entlastet.
Die Sommerkurse beginnen am 26. Juni und enden am 14. August, um 9.15 Uhr und um 10.00 Uhr.
Nächster Kurs: 04. September 03
Die Kurse werden im Therapiebecken bei einer Wassertemperatur von ca. 32 ° C in der Fläming-Therme in Luckenwalde angeboten. Die Therme kann insgesamt 2 Stunden genutzt werden.
Das Eintrittsgeld ist von jedem Teilnehmer selbst zu entrichten und bietet in den Sommermonaten einen Rabatt.

Beckenbodengymnastik

Am Montag, dem 16. Juni 03, beginnt im Minigesundheitszentrum in der Puschkinstr. 36a in Luckenwalde ein 8-wöchiger DRK-Kurs **„Beckenbodentraining"**.
Der Kurs findet von 16.00-17.00 Uhr statt.
In 60 Minuten werden praktische Übungen und theoretische Grundlagen zur Kräftigung und Dehnung des Beckenbodens vermittelt. Die Gymnastik für den Beckenboden hilft, Inkontinenz vorzubeugen oder zu lindern. Das „Wichtigste", die richtige Atmung wird erlernt. Auch Elemente des Joga fließen ein.
Der Kurs ist für Anfänger und als Wiederholungskurs geeignet.
Der Kurs endet am 11. August.
Nächster Kurs: 15. September 03
Mitzubringen sind: dicke Socken, ein großes Handtuch und feste Turnschuhe. Bequeme Bekleidung wird empfohlen.

Anmeldung: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Fläming-Spreewald e. V.
Neue Parkstr. 18,
14943 Luckenwalde
Tel.: **0 33 71 / 62 57 -0,**
10.00-17.00 Uhr, do bis 18.00 Uhr

DRK-Beratungsservice: Tel.: **0 33 71 / 62 57 44**
Frau Scholz, nach Vereinbarung

Gemeinsam - nicht einsam

Die Begegnungsstätte der Volkssolidarität informiert

Donnerstag, den 12. Juni findet von 15 - 20 Uhr der **„Tanz für Senioren ab 60"**, in der Begegnungsstätte C.-Drinkwitz-Str. statt. Die Stadtlinie kann genutzt werden, abends gibt es einen „Bringedienst".
Dienstag, den 17. Juni treffen wir uns zur **Eröffnung der 10. Brandenburgischen Seniorenwoche im Stadttheater.**
Die Gäste werden vor dem Theater musikalisch begrüßt; die kulturelle Umrahmung im Saal gestaltet ein Ensemble aus Tschechien.
Für Getränke und Imbiß vor dem Theater wird gesorgt. Die Veranstaltung geht von 10 - 12 Uhr.
Im Rahmen dieser Seniorenwoche und dem „Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen" gestaltet die Begegnungsstätte der VS am 19.6. einen Nachmittag mit den betreuten Behinderten Kindern in der Kita Burg. Nähere Informationen bei Frau Peter.
Der **„Tanz fürs Mittelalter"** am 20.6. wird als Sommerfest gestaltet.
Für die **Tagesfahrt nach Warnemünde** am 17. Juli sind noch Plätze frei! Wir schippern von Rostock nach Warnemünde durch den Hafen, anschließend gibt es Mittagessen und Freizeit, die malerische alte Stadt zu erobern. Gegen 16.30 Uhr geht es heimwärts.
Am 9.11. fahren wir zur **Jubiläumsrevue in den Friedrichstadtpalast.** Die fantastische Zeitreise durch die besten Revuen der letzten 20 Jahre beginnt um 16.00 Uhr. Buchen Sie jetzt solange der Vorrat reicht! Anmeldungen ab sofort bei Frau Peter in der BGST unter 615354 oder direkt.
Nachfolgend der Veranstaltungsplan Juni in der Übersicht.

Veranstaltungsplan Begegnungsstätte Volkssolidarität Luckenwalde Monat Juni

Mittwoch	04.06.03	13.30 Uhr	Seniorengymnastik
Donnerstag	05.06.03	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats (Feb. bis Mai) m. Anm.
Montag	09.06.03	Feiertag	
Dienstag	10.06.03	13.00 Uhr	Spielnachmittag
Mittwoch	11.06.03	13.30 Uhr	Seniorengymnastik
Donnerstag	12.06.03	15.00 Uhr	Tanz für Senioren ab 60 bis 20.00 Uhr
Freitag - Sonntag	13. - 15.06.03		Wochenendfahrt Schwerin (ausgebucht)
10. Brandenburgische Seniorenwoche			
Dienstag	17.06.03	10.00 Uhr	Eröffnung S.wo. im Stadttheater: Ensemble aus Tschechien
		13.00 Uhr	Spielnachmittag
Mittwoch	18.06.03	13.30 Uhr	Seniorengymnastik
Donnerstag	19.06.03	14.00 Uhr	Sommerfest mit Behinderten Kindern KITA Burg m. Anm.
Freitag	20.06.03	18.30 Uhr	Tanz fürs Mittelalter bis 22.30 Uhr
Montag	23.06.03	09.30 Uhr	Malerei mit Frau Späth
		13.00 Uhr	Wassergymnastik
Dienstag	24.06.03	13.00 Uhr	Spielnachmittag
Mittwoch	25.06.03	13.30 Uhr	Seniorengymnastik
Donnerstag	26.06.03	16.00 Uhr	Sommerfest für Senioren ab 60 mit Grillen m. Anm.
Sonntag	29.06.03	15.00 Uhr	Geselliger Kaffeenachmittag

Vorinformationen:

3. Juli	„Inselrundfahrt um Potsdam" mit dem Dampfer, auch für Gehbehinderte
17.7.	Tagesfahrt nach Warnemünde! Anmeldungen bei Frau Peter
9.November	Jubiläumsrevue im Friedrichstadtpalast (16.00 Uhr) - Buchungen Jetzt!!

Information der Volkssolidarität

Unsere nächste Tagesfahrt führt uns nach Havelberg-Insel- u. Domstadt im Grünen am 07.07.2003. Am Vormittag lernen Sie bei einer Führung die Stadt und den Dom kennen. Nach dem Mittagessen können Sie bei einer Schifffahrt auf der Havel die Seele baumeln lassen. Kaffee und Kuchen werden an Bord serviert.
Am 15.07.2003 besuchen wir noch einmal die IGA in Rostock.
Der Seehof Netzen erwartet Sie am 28.07.2003 mit einem Mittagessen. Anschließend unternehmen Sie eine Schifffahrt auf dem Netzener See. Ein Kaffeegedeck im Seehof lässt den Tag gemütlich ausklingen.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung für unsere Angebote in der Geschäftsstelle der Volkssolidarität Carl-Drinkwitz-Str. 2 oder telefonisch 03371/615354

Veranstaltungen des Arbeitslosen-Service Luckenwalde im Juni 2003

Montag 16.06.03	13.00 Uhr	Skatspielen Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstr.
Dienstag 17.06.03	14.00 Uhr	Kreativrunde, Haag 1 Thema: Servietten Anleitung: Frau Christine Weikert Übertöpfe, Spankörbe, Tabletts und Servietten zum Bekleben können gern mitgebracht werden
Mittwoch 18.06.03	9.00 Uhr	„Frühstücken einmal anders" - preiswert und gesund - Frau Veronika Wrobel von der Verbraucherzentrale Brandenb. e.V. referiert über gesunde Ernährung mit praktischer Verkostung
Montag 30.06.03	13.00 Uhr	Skatspielen Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstr.
Mittwoch	13.00 Uhr	Ausgabe der Luckenwalder Tafel
Freitag	13.00 Uhr	Ausgabe der Luckenwalder Tafel
Mittwoch	12.00 Uhr	Suppenküche geöffnet
Freitag	12.00 Uhr	Suppenküche geöffnet

Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:
Arbeitslosenverband Deutschland
Landesverband Brandenburg e.V.
Arbeitslosen-Service Luckenwalde
Haag 1, 14943 Luckenwalde,
Tel: 03371/611334
Fax: 03371/400509

Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch	9.00 - 15.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr

Wir sind nicht nur **verantwortlich** für das, **was wir tun,** sondern auch für das, **was wir nicht tun.** (Molière)

BROT FÜR DIE WELT Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50

Antragsfristverlängerung bei den Rehabilitierungsgesetzen (bis 31.12.03)

1992 trat das Erste SED- Unrechtsbereinigungsgesetz (1. SED-UnBerG) in Kraft. Rechtsgrundlage der Rehabilitierung ist das Strafrechtliche Rehabilitierungsgesetz (StrRehag). Am 1. Juli 1994 trat dann das Zweite SED-Unrechtsbereinigungsgesetz in Kraft.Rechtsgrundlage waren Artikel, die ihrerseits selbständige Gesetze darstellen.Die wichtigsten Vorschriften sind das Verwaltungsrechtliche Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG) und das Berufliche Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG). Mit dem VwRehaG wird Opfern von Verwaltungswillkür und Verwaltungsunrecht der ehemaligen DDR - und mit dem BerRehaG den im Berufsleben politisch Verfolgten ein Weg eröffnet, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien und soziale Ausgleichsleistungen in Anspruch zu nehmen.(z.B. Nachteile in der Rentenversicherung) Nach dem Tod eines Betroffenen geht das Antragsrecht auf denjenigen über, der ein rechtliches Intresse an der Rehabilitierung des Betroffenen hat. Nutzen Sie die Möglichkeiten einer kostenlosen Beratung und Unterstützung. Termine erhalten sie von Hr. Tilsner - Mo-Fr von 17-19 Uhr unter der Rufnummer 0172 / 4483911

Parteien

SPD Fußballturnier 2003

Das Kleinfeldturnier um den „Pokal des SPD Ortsvereins Lukkenwalde" findet in diesem Jahr am Sonntag, den 22.Juni statt. Der Anstoß soll um 9 Uhr erfolgen.
Das Startgeld beträgt 10,00 EUR je gemeldeter Mannschaft. Die Einzahlung oder Überweisung auf das Ortsvereinskonto gilt als Anmeldung.

Konto- Nr.: 241 030 6120
BKZ: 160 525 00
Kennwort: „Fußball"
Meldeschluss ist der 07. Juni 2003
Rückfragen an: Thomas Herold 03371/ 40 29 36, 0178 605 31 94 Herold-Luckenwalde@t-online.de
oder unter www.spd-luckenwalde.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

Gottesdienste

Pfingstsonntag
08.06 2003 — 8.30 Uhr Kolzenburg, Kapelle
10.00 Uhr St. Petrikirche Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr St. Johanniskirche

Pfingstmontag
09.06 2003 — 8.30 Uhr Frankenfelde
9.30 Uhr St. Petrikirche
14.00 Uhr Gottesdienst im Grünen - am Fuße des Golm, unter den Eichen - mit Katechetinnen und Bläsern des Kirchenkreises

Turmfestsonntag
15.06.2003 — 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Marktplatz mit Superintendent M. Fichtmüller

Gemeindekreise und Veranstaltungen

Gemeindenachmittag
04.06.2003 — 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer St. 48 Gemeinsames Liedersingen

Frauenhilfe
04.06.2003 — 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer St. 48 Gemeinsames Liedersingen

Seniorenkeis Frankenfelde
04.06.2003 — 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer St. 48 Gemeinsames Liedersingen

Männerkreis
16.06.2003 — 15.00 Uhr Pfarrhaus Markt 13

Chor
jeden Dienstag — 19.30 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48

Spielgruppe für Mütter mit kleinen Kindern
jeden Mittwoch — 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48 (Keller)

Junge Gemeinde
03.06.2003 — 18.00 Uhr Pfarrhaus Markt 13
jeden Freitag — 19.00 Uhr Gemeindehaus St. Petri

Christenlehre
im Gemeindehaus Dahmer Str. 48
dienstags — 16.00 Uhr Klasse 3 und 4
17.00 Uhr Klasse 5 und 6
donnerstags — 16.00 Uhr Klasse 2
donnerstags — 17.00 Uhr Klasse 1

im Gemeindehaus St. Petri
montags — 16.30 Uhr für alle Kinder

im Pfarrhaus St. Jakobi
freitags — 15.00 Uhr für alle Kinder

im Pfarrhaus Frankenfelde
mittwochs 16.30 Uhr für alle Kinder
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief, der in den Kirchen ausliegt oder Ihnen auf Wunsch auch zugestellt wird. Wenden Sie sich dazu an das Gemeindebüro Markt 13 Tel.610 925

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Luckenwalde, Puschkinstr. 36

Wir laden ein
- zu wöchentlichen Veranstaltungen:
- zum Gottesdienst — Sonntags, 10.00 Uhr
- zur Kinderstunde — Sonntags, 10.00 Uhr
- zur Bibelstunde — Mittwochs, 19.00 Uhr
- Treffen der Teenies — Samstags, 18.00 Uhr

zu monatlichen Veranstaltungen
- Wir feiern das Pfingstfest am Sonntag, dem 08.06.2003 um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst.
- **Männertag am 14.06.2003 von 10.00 bis 16.00 Uhr Thema: Mann und Staat**
- Frauenstunde am 16.06.2003 um 19.00 Uhr
- Seniorenkreis am 17.06.2003 um 15.00 Uhr

Jehovas Zeugen laden ein

Lernen Sie Ihre Bibel kennen!

Zusammenkünfte Juni 2003
Königreichssaal – Am Honigberg Nr. 11
14943 Luckenwalde

Sonntag, 9.30 Uhr — 08.06.03 — (Gottesdienste) Vortrag: Wer ist wie Jehova, unser Gott?
Dienstag, 19.00 Uhr — 10.06.03 — (Bibelbetrachtung) Die Prophezeiung Jesajas - Die Hand Jehovas ist nicht zu kurz geworden
Sonntag, 9.30 Uhr — 15.06.03 — (Gottesdienste) Vortrag: Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?

Dienstag, 19.00 Uhr	17.06.03	(Bibelbetrachtung) Die Prophezeiung Jesajas - Die Hand Jehovas ist nicht zu kurz geworden
Sonntag, 9.30 Uhr	22.06.03	(Gottesdienste) Vortrag: Mit gesundem Sinn leben in einer verdorbenen Welt
Dienstag, 19.00 Uhr	24.06.03	(Bibelbetrachtung) Die Prophezeiung Jesajas - Die wahre Anbetung dehnt sich weltweit aus
Sonntag, 9.30 Uhr	19.06.03	(Gottesdienste) Vortrag: Der Ursprung des Menschen - ist es wichtig, was man glaubt?

(Änderungen sind vorbehalten!)

Übernehme Haushaltsauflösungen

- Entsorgung, Entrümpelung
- Nachlaßverwertung und
- Grundstücksberäumung!
- Diverse Kleintransporte!
- Kostenlose Begutachtung!

preiswert und schnell!

Inhaber: Frank Haubner • Schloßstraße 56 • 14913 Jüterbog
Telefon: 0 33 72 / 44 26 11 • Handy 0173 / 635 24 60

Lamprecht & Lehmann GbR — **Märkische Baugesellschaft mbH**

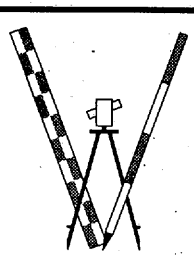
- Erdarbeiten
  - abflusslose Sammelgruben und Kleinstkläranlagen (Beratung, Bau u. Beschaffung der erforderlichen Genehmigungen u. Fördermittel)
- Schmutzwasser, Regenwasser und Drainageleitungen
- Pflasterungen aller Art
- Grundwasserabsenkungen
- grabenlose Rohrverlegung mit Erdraketen

Berkenbrücker Chaussee 18 • 14943 Luckenwalde
Tel. 0 33 71 / 676 - 0 • Fax - 299
Funktel. 0173 - 72 49 735 u. 0173 - 72 49 736

Fläming Clean GmbH
Glas- und Gebäudereinigung
– Meister- und Innungsbetrieb –
Sauberkeit rund um's Haus!

- Fenster und Hausreinigung • Büroreinigung
- Teppich- und Grundreinigung
- Gehwegreinigung und Grünanlagenpflege
- gewerblich und privat

Zinnaer Str. 42 • 14943 Luckenwalde
Tel.: 0 33 71 - 401 241 • Fax 0 33 71 - 401 241



Vermessungsbüro
Dipl.-Ing. Frank Rückert
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Zinnaer Vorstadt 1
14913 Jüterbog

Tel. 03372 / 432 516
Fax 03372 / 432 528
e-mail: vb_rueckert@t-online.de

FUTURA Arbeitsvermittlung
Service für Firmen

Bildungswerk FUTURA e.V.
Arbeitsvermittlung

Büro Luckenwalde
R.-Breitscheid-Straße 64
14943 Luckenwalde

Büro Niedergörsdorf
Eichenweg 2
14913 Niedergörsdorf

- Ihr Partner in Personalfragen
- Wir finden Ihre neuen Mitarbeiter
- Realisierung und Aktualisierung der Bewerberkompetenzen im Rahmen der Vermittlung
- Motivierte Bewerber/innen durch gezieltes Auswahlverfahren
- Unterstützung bei Beantragung von Fördermitteln

seit 10 Jahren am Schnittpunkt von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Büro Luckenwalde: 03371 / 40 31 08, Fax: 03371 / 40 31 09
Büro Niedergörsdorf: 033741 / 80 660, Fax: 033741 / 80 661

Der Maler
Inhaber Kai Kunert
Maler- und Lackiermeister
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Bodenbeschichtungen
Korrosionsschutz • Fassadenanstrich • Vollwärmeschutz
Anti-Graffiti-Schutz

Kai Kunert
Trebbiner Chaussee 7
OT Ruhlsdorf
14947 Nuthe-Urstromtal

Tel. (03371) 40 09 27
Fax (03371) 40 09 46

Gastro-/Imbißbedarf Melzer

Unsere Leistungen:
- Obst, Gemüse und Speisekartoffeln
- Verpackungen, Getränke, Nahrungs- u. Reinigungsmittel u.a.
- Getränkeautomaten - kostenfreie Aufstellung, Vermietung und Verkauf
- Automatenprodukte von A – Z
- Liefer- und Abhollager-Service

Fa. J. Melzer · Beelitzer Str. 37 · 14943 Luckenwalde
Tel. 0 33 71 / 40 15 81 · Fax: 0 33 71 / 40 15 95
Handy 01 71 / 8 13 90 46

KNELLER DACHDECKERMEISTER

Alles gut bedacht!

Unter unseren Dächern können Sie sich wohl fühlen.
Nutzen Sie die Möglichkeit des Vergleichs!
Auf Wunsch beraten wir Sie gern vor Ort.

Joachim Kneller

Dorfstraße 24
14947 Gottow

☎ 0 33 71 - 61 49 15
Fax 0 33 71 - 61 49 16
Funk 01 70 - 4 71 64 28

Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie kräftig an und handelt.
Dante

BROT FÜR DIE WELT Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50

TAXI-Möller

Standort: Luckenwalde, Bahnhof

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Nah- und Fernfahrten
- Fahrten zur Kur ● Schülerfahrten
- Kurierfahrten ● Vorbestellungen
- Alle Taxen mit Klima

Betriebssitz: Woltersdorf, Heidestr. 9

Tel. (03371)- 610 610

Hallo, ich bin für Sie da!

Werbung – ein Problem?

Wir finden gemeinsam die Lösung!

Ihr Anzeigenberater ERWIN NOACK ist Ihnen gerne behilflich, wenn es um Ihre Werbung in den Amtsblättern geht.

Dorfstr. 5
14959 Blankensee
Fax und Tel. 03 37 31 / 1 05 66

ATALA

FLIESEN SANITÄR MARMOR

LUCKENWALDE

380 m² Ausstellungsfläche

www.atala.de, e-Mail: atala@atala.de
Auch in Berlin finden Sie ATALA 3 x!

Gottower Straße 22 b
Tel. (0 33 71) 60 50

Montag bis Freitag
6 – 18.30 Uhr,
Samstag 8 – 14 Uhr

Keine Fliesen an der Wand?

Meister Körtge ist sofort zur Hand!

Fliesen-, Platten- & Mosaikverlegung
Fliesenverkauf & Service/
Natursteinverlegung
Grünstr. 18 • 14947 Nuthe-Urstromtal, OT Woltersdorf
Tel.: 0 33 71 / 64 29 99 • Fax: 0 33 71 / 40 18 08
www.fliesen-koertge.de

TAXI-WOLTER

- Einkaufsfahrten
- Nah- und Fernfahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Vorbestellungen
- Fahrten zur Kur
- Kurierfahrten

Ihre Fahrt? ... Anruf genügt!

Birkenweg 1 • 14943 Luckenwalde

Tel. 03371-401123 • Funk 0171-4549280

Hans Rausch & Söhne GmbH

- Meister- und Innungsbetrieb -

- *Fliesen • Keramik • Mosaik • Marmor*
- ❒ *fachgerechte Verlegung*
- ❒ *individuelle Kundenbetreuung*
- ❒ *Fachhandel*

...schöner wohnen mit Fliesen von Ihrem Fachmann!

14943 Luckenwalde
Potsdamer Str. 21
Tel.: 0 33 71 / 63 00 64
Fax: 0 33 71 / 63 00 65

14913 Jüterbog
R.-Wagner-Str. 14
Tel.: 0 33 72 / 4 17 40
Fax: 0 33 72 / 41 74 25

Kunzelmann Baustoffe

direkt ab Hersteller + Sonderposten + Lagerverkauf

Kunzelmann stellt vor: ↓

Kunzelmann

Preishit im Juni:
Fußbodenheizung kompl.
ab 9,50 €/m²

Tiefpreise:

z.B.	• kompl. Heizung (z.B. 60 m² Whg.)	ab	1.480,00 €
	• kompl. Dachdeckung (100 m²)	ab	1.160,00 €
	• kompl. Bäder (incl. Verrohrung)	ab	450,00 €
	• Badewannen	ab	68,00 €
	• Heizkörper	ab	15,00 €
	• Festbrennstoffkessel	ab	1.170,00 €
usw.	• Solaranlagen (kompl.)	ab	2.360,00 €

+ Großhandel Heizung und Sanitär +

- **Fenster, Türen, Fliesen, Dächer**
- **Außen- und Innenputz, Wärmedämmung**
- **Trockenbau, Gartensteinzeug usw.**

+ Fliesen- und Badausstellung +

Kunzelmann GmbH, 14547 Zauchwitz (bei Beelitz),
Trebbiner Str. 70, Tel.: 033 204 - 4 71 58, Fax: -59

Fenster

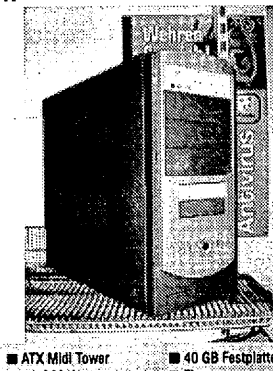
! zu Aktionspreisen !

BBE-Fenstertechnik

Sonderpreiswochen bis 31.07.
(schon ab 50,- €)

www.baumaterial-online.de

„Unser Home-PC"



- ATX Midi Tower mit 300 Watt
- 2 x Front USB
- AMD Duron 1400 MHz
- Sound/ Grafik onboard
- 40 GB Festplatte
- Floppy
- Artec DVD Laufwerk
- MSI Brenner 48x16x48x

Incl. Windows XP Home, Tastatur und Mouse
24 Monate Garantie

489,- Euro

Hard - & Software SERVICE

Am Gorrenberg 7
06917 Jessen
☎ 03537/21 31 16
Fax 03537/20 22 65

Mönchenstraße 44
14913 Jüterbog
☎ 03372/40 01 77
Fax 03372/40 01 96